

**WICONA**<sup>®</sup>  
TECHNIK FÜR IDEEN

**Einbauanleitung**



**WICSTYLE 77FP**

**ALUMINIUM-FEUERSCHUTZ-  
ABSCHLÜSSE**

**07.2019**



**WICSTYLE**<sup>®</sup> **77FP**

Türen

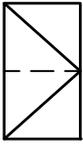
Montageanleitung

07.2019

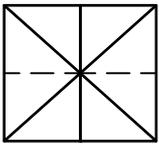


Seite	Bezeichnung
5	Inhaltsübersicht
6	Serienbeschreibung
7	Allgemeine Hinweise
8	Fertigungsanleitung
9	Montageanleitung
10	Transportanleitung
11	Wartungsanleitung
12	Wandanschlüsse allgemein
13	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP
15	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI30 Massive Wand
26	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI60 Massive Wand
30	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI30 Leichtbauwand
34	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI60 Leichtbauwand
37	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI30 Stützen
39	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI60 Stützen
41	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI30 Schwellenlösungen
50	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP EI60 Schwellenlösungen
53	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP Planline
54	Wicstyle 77FP Übergang Wicline Wicstyle
55	Bauanschlüsse Wicstyle 77FP mit Brandschutzschaum
57	Wicstyle 77FP EI30 Zulässige Maße
59	Wicstyle 77FP EI30 Sprossen
60	Wicstyle 77FP EI30 Absenkdichtungen
61	Wicstyle 77FP EI30 Beschläge, Türschliesser Wicstyle
62	77FP EI30 Beschläge, Drücker
63	Wicstyle 77FP EI30 Beschläge, Bänder
65	CHECKLISTE Montage
66	Notizen

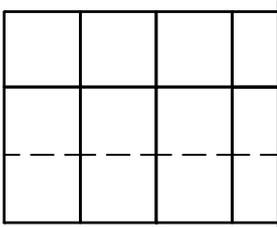
WICSTYLE 77FP



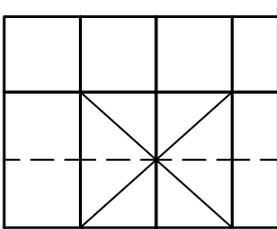
El 30 C - Tür  
Einfügelige Anschlagtür



El 30 C - Tür  
Zweiflügelige Anschlagtür



El 30 - Festverglasungen



Elementkombinationen  
El 30 C - Tür mit Umfeld

## WICSTYLE 77FP

### Allgemein:

Brandhemmende Türen und Abschlüsse sollen gemäß den Anforderungen im Brandfall die Rauchausbreitung und den Flammenübertritt behindern. Brandschutztüren sollen Menschen vor starker Rauchentwicklung aus benachbarten Räumen Schutz bieten. Sie müssen im Falle einer Brandentwicklung in einem Gebäude die Rettungswege - insbesondere Korridore und Treppenhäuser - möglichst lange rauchfrei und begehbar halten, aber auch der Feuerwehr die Löscharbeiten erleichtern, Materialien und Geräte vor Verschmutzung schützen.

### Regelwerke:

ÖNORM B 3850 bzw. ÖNORM EN 1634-1 und ÖNORM EN 1634-3  
ÖNORM EN 13501-2

### Definition:

Brandhemmende Türen und Abschlüsse sind ein- und zweiflügelige Drehflügeltüren mit oder ohne Seitenteil, und mit oder ohne Oberlichte, die nach den Brandschutzrichtlinien der Länder geprüft werden und geeignet sind, die Ausbreitung von Rauch und oder Feuer zu verhindern.

### Anwendungsbereich:

Für Türen in brandabschnittsbildenden Wänden sowie für festverglaste Trennwände mit Brandanforderungen laut OIB Richtlinie bzw. laut nationaler Anforderung ( Bauordnung).  
WICSTYLE 77 FP Türen erfüllen diese Anforderungen.

### Konstruktive Anforderungen:

Brandhemmende Türen sind komplette Türelemente, bestehend aus Zarge, Türblatt, Dichtmittel und Beschläge und

- können aus allen geeigneten Werkstoffen hergestellt sein
- können mit feststehenden Verglasungen versehen sein
- können mit weiteren Anbauteilen, wie Seitenteilen und/oder Oberlichten kombiniert werden.

## Allgemeine Hinweise / Fertigungs-, Montage-, Transport- und Wartungsanleitung

### 1. Allgemeine Hinweise

- 1.1 Nur die Verwendung der in der Basisdokumentation angegebenen Profile, Zubehöre und Beschläge sowie die entsprechende Fertigungs- und Montageausführung gewährleisten die gewünschte WICONA - Qualität.
- 1.2 Der Programmliste und den Konstruktionsschnitten sind die entsprechenden Profile und Zubehörteile zu entnehmen. Dabei ist zu beachten, dass die Glasleisten und die inneren Verglasungsdichtungen entsprechend der gewählten Scheibendicke festzulegen sind. Siehe Auswahltabellen.
- 1.3 Die maximalen Flügelgrößen und Elementaußenabmessungen, einschließlich wichtiger Hinweise, sind der Programmliste zu entnehmen.
- 1.4 Es gelten für die WICONA-Standardtechnik die technischen Informationen und allgemeinen Verarbeitungshinweise

### 2. Fertigungsanleitung

Die Fertigung der Elemente erfolgt nach den Angaben der WICONA Verarbeitungsrichtlinien

Besonders zu beachten ist, dass bei der Fertigung von Türen die Toleranzen von  $\pm 1,0$  mm eingehalten werden.

Aus der gültigen Programmliste müssen Profile, Beschläge und Zubehörteile so zusammengestellt werden, dass sie der Klassifizierung entsprechen.

**Bei Einsatz anderer Profile, Beschläge, Dichtungen, Verglasungen usw. wird die Gültigkeit der Klassifizierung außer Kraft gesetzt.**

- 2.1 Profile  
Für den Bau von Feuerschutzabschlüssen dürfen nur die in den Wicona Unterlagen angeführten Profile verwendet werden.  
Zusatzprofile sind mit den, in den Unterlagen festgelegten Verbindungsmitteln im Abstand von 250 mm bis 300 mm zu befestigen.
- 2.2 Profilverbindungstechnik  
Die notwendigen Zubehörteile für die Eck- und Stoßverbindungen sind in den Datenspalten der jeweiligen Profelseiten aufgeführt.

## Allgemeine Hinweise / Fertigungs-, Montage-, Transport- und Wartungsanleitung

Eckverbindung:  
Rahmenecken mit Eckverbindern,  
geklebt, mit Bolzen und Stiften mechanisch gesichert.

Stossverbindung:  
Profilstöße mit Al-Verbinderstücken in den Profilkammern geklebt  
und mit Bolzen und Stiftengesichert.

- 2.3 Beschläge  
Erforderliche Beschlagsteile sind der Programmliste zu entnehmen.  
Nur diese Beschlagsteile (Schlösser, Bänder etc.) dürfen verwendet  
werden. Abweichungen sind nur mittels Rücksprache und entsprechender Freigabe  
durch den Systemgeber möglich. Bei Türschließern mit Schließfolgereglung können  
konstruktionsähnliche, geprüfte, aus überwachten Fertigungen stammende Teile,  
eingesetzt werden.
- 2.4 Feststellanlagen  
Feststellanlagen sind nur dann geeignet, wenn sie auf die Brandkenngroße  
"Rauch" ansprechen. Das selbsttätige Schließen der Türen darf nur mit  
zugelassenen Feststellanlagen behindert werden.
- 2.5 Automatische Türdichtung  
Automatische Türdichtungen sind beim Einbau entsprechend einzupassen.
- 2.6 Verglasungen, Dichtungen, Glasleisten  
Glasleisten und Verglasungsdichtungen sind entsprechend den vorliegenden  
Tabellen einzusetzen. Es dürfen ausschließlich die Füllungen verwendet werden  
die in der Programmliste Kapitel Zubehör für die jeweilige Serie und Feuerwiderstands-  
klasse ersichtlich sind. Abweichungen sind nur mittels Rücksprache und  
entsprechender Freigabe durch den Systemgeber möglich.  
Die Glaselemente sind nach den gültigen Klotzungsrichtlinien einzusetzen und  
zu verklotzen. Die Verglasungsklotze müssen aus temperaturbeständigem  
Material bestehen (z. B. Hartholz).

Verglasungsdichtungen:  
Aus alterungsbeständigem EPDM.  
Äußere Verglasungsdichtung Nr. 4010065 stumpf gestossen,  
oder auf Gehrung geschnitten und verklebt.  
Innere Verglasungsdichtungen Nr. 4010015, 4010016, 4010017, 4010018 umlaufend,  
oben stumpf gestossen und geklebt.

Anschlagdichtungen:  
Anschlagdichtung Nr. 4010337, auf Gehrung geschnitten.

## Allgemeine Hinweise / Fertigung-, Montage-, Transport- und Wartungsanleitung

### 3. Montageanleitung

- 3.1 Der Abstand der Befestigungsbohrungen im Blendrahmen darf die in den Montageskizzen (siehe Bauanschlüsse) angegebenen Maße nicht überschreiten. Als Befestigungselemente sind Maueranker, Rahmendübel bzw. Langschaftdübel mit mindestens 8 mm Nenndurchmesser und entsprechender Sicherheitsschraube zu verwenden. Geeignete Befestigungselemente sind z.B. Hilti HRDL 10, HRD 10, bzw. Fischer S 10R, S 10H-R in entsprechender Längenausführung. (z. B. Metallhülsendübel mind.  $\varnothing$  8 mm).

Befestigungsabstand: max. 200 mm von der Elementkante, danach mindestens alle 800 mm.

Nach dem Einsetzen der Befestigungsteile muss der Zwischenraum zwischen Blendrahmen und Baukörper mit Holzplatten im Bereich der Befestigungsstellen druckfest ausgefüllt werden. Durch konstruktive Maßnahmen ist für die Fixierung dieser Holzplatten an den entsprechenden Stellen zu sorgen. Zur Vermeidung von Kältebrücken dürfen als Hinterfüterung keine metallische Streifen oder Bleche verwendet werden.

- 3.2 Die Montage in Leichtbauwänden oder Wänden aus Hohlblocksteinen ist nur statthaft, wenn die Schubfestigkeit durch geeignete festigkeitsunterstützende Maßnahmen im Baukörper sichergestellt wird. Bei Altbausanierungen ist der Untergrund entsprechend der genannten Anforderungen vorzubereiten. Die Elemente müssen waagrecht, lotrecht und fluchtend eingebaut werden.
- 3.3 Montage der Türflügel und der Verglasungen:  
Die Montage der Fenster- und Türflügel erfolgt nach den gültigen WICONA-Unterlagen. Zusätzlich sind die Angaben der WICONA-VAR zu beachten. Neben der üblichen Verklotzung der Verglasungen **müssen** Distanzklötzen als Hinterfüterung angebracht werden:

- bei Türflügeln in Höhe der Bänder und der Schlossverriegelungen bei Kombinationselementen.
- bei Festfeldern korrespondierend zu sämtlichen Tür- und Fensterverklötzen.

Die mit Versiegelungsmasse gegen Verrutschen gesicherten Distanzklötze müssen dabei so ausgewählt werden, dass ein 0,5 mm Spalt zwischen Scheibe und Verklötzung entsteht.

## Allgemeine Hinweise / Fertigung-, Montage-, Transport- und Wartungsanleitung

### 3.4 Ausgleich von Bewegungen / Abdichtungen:

Die Bauanschlüsse sind so auszuführen, dass sowohl durch Formänderungen des Baukörpers als auch Temperaturbelastung des Elements (200° C heißer Rauch im Brandfalle) keine Schäden am Element auftreten, die zu erhöhten Leckraten (Undichtigkeiten) führen können. Deshalb sind für den Temperaturlastfall mind. 5 mm Luft zwischen Element und Baukörper zusätzlich zum üblichen Montagespalt einzuplanen.

### 3.5 Einstellarbeiten / Funktionskontrolle:

Die automatische Türdichtung ist so einzustellen, dass im geschlossenen Zustand der Tür die Dichtung überall aufliegt und ca. 1 mm verpresst wird. Vorhandene Schließteile sind nach den Herstelleranleitungen einzustellen. Alle möglichen Funktionen (selbsttätiges Schließen - Panikbetätigungen usw.) müssen getestet werden.

### 3.6 Wartung und Pflege

Damit die Funktion und die Eigenschaften der Elemente auf Jahre hinaus erhalten bleibt, ist in Abhängigkeit von Nutzung bzw. Frequenz eine regelmäßige Wartung der bewegenden Teile zu empfehlen.

## 4. Transportanleitung

WICONA-Profile werden werkseitig mit äußerster Sorgfalt behandelt, um Korrosion und mechanische Beschädigungen beim Transport und in den WICONA-Lagern auszuschließen. Diesem Zweck dient die Portionsverpackung in PE-Folie, gegebenenfalls unter Anwendung von Schutzöl. Der Transport erfolgt durch WICONA oder durch Vertragsspediteure ausschließlich auf Fahrzeugen mit gedeckter Ladefläche und unter Beachtung unserer Verpackungs-, Verlade- und Transportvorschriften. Damit ist die größtmögliche Sicherheit gegeben, dass WICONA-Profile unbeschädigt beim Empfänger ankommen.

Die fertigen Elemente müssen beim Transport gegen Beschädigungen geschützt werden. Beschädigungen können entstehen durch Verdrehen, Verwinden, Verkanten und direkte gegenseitige Auflage oder Abstützung.

Die Elemente sind wahlweise verglast.

## Allgemeine Hinweise / Fertigung-, Montage-, Transport- und Wartungsanleitung

### 5. Wartungsanleitung

Der Auftraggeber ist auf die Notwendigkeit der Instandhaltung zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit des gesamten Elements hinzuweisen. Die notwendigen Maßnahmen müssen ihm bekannt gegeben werden. Wenn möglich, sollte ein Wartungsvertrag abgeschlossen werden.

Wartungsarbeiten sollten nach 50.000 Bedienungsvorgängen bzw. mindestens einmal pro Jahr sowie bei Störungen durchgeführt werden.

Folgende Arbeiten sind durchzuführen:

- a) Reinigung der Elemente, vor allem der beweglichen Teile und Funktionszonen.
- b) Überprüfen aller Funktionen:
  - selbstständiges Schließen (Schließfolgeregelung, Schließkraft usw.)
  - Panikfunktion
  - Feststellanlage
  - Schwellendichtung (Auslösung, Verpressung des Dichtprofils)
  - Gängigkeit der Beschlagteile (fetten der beweglichen Teile)
  - Spalt zwischen Flügel und Rahmen (evtl. Bänder nachstellen)
- c) Überprüfen der Abdichtungen zwischen:
  - Flügelrahmen und Blendrahmen
  - Glas und Flügelrahmen
  - Elementrahmen und Baukörper(Dichtstoffe bzw. Dichtungsprofile ggf. nachbessern oder auswechseln)
- d) Überprüfen der Verglasung durch Sichtkontrolle auf Einläufe und Sprünge (ggf. auswechseln)

Der Austausch nicht funktionierender Teile (Beschlag, Zubehör, Glas usw.) ist Sache des Fachmannes. Standardisierte Wartung kann nach dem WICONA Wartungshandbuch erfolgen.

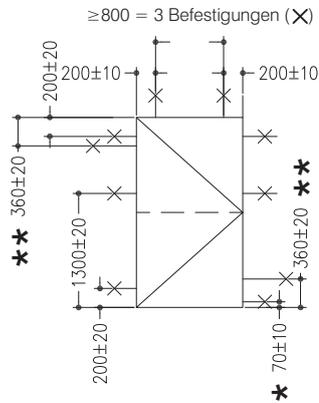
## Allgemeine Hinweise / Fertigung-, Montage-, Transport- und Wartungsanleitung

### 6. Bauanschlüsse

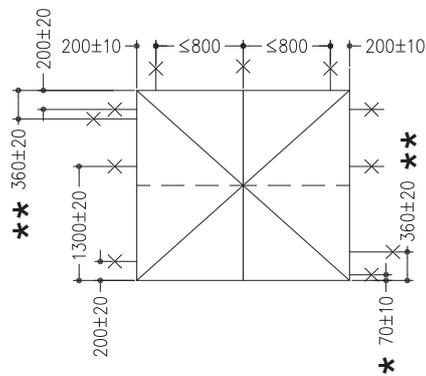
- Die nachfolgend aufgeführten Wandanschlussvarianten sind eine Auswahl von Anwendungsbeispielen, die den Kriterien der durchgeführten Prüfungen entsprechen.
- Sonderlösungen bedürfen u. U. einer "Objektweisen Einzelzulassung" oder der Genehmigung der zuständigen örtlichen Bauaufsichtsbehörde.
- Die dargestellten Befestigungsmittel sind Mindestgrößen, entsprechend den baulichen Gegebenheiten dürfen größere Abmessungen verwendet werden.
- Randabstände der Rahmendübel zum Baukörper:
  - Mauerwerk > 58 mm
  - Beton > 50 mm

WICSTYLE 77FP

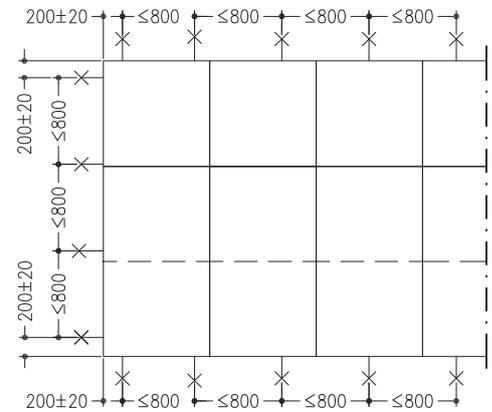
Bauanschlüsse



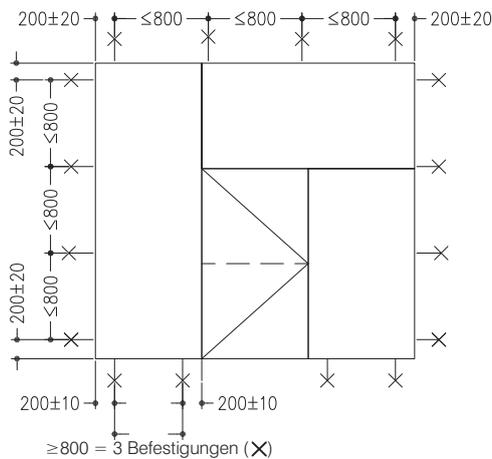
Einflügelige Anschlagtür



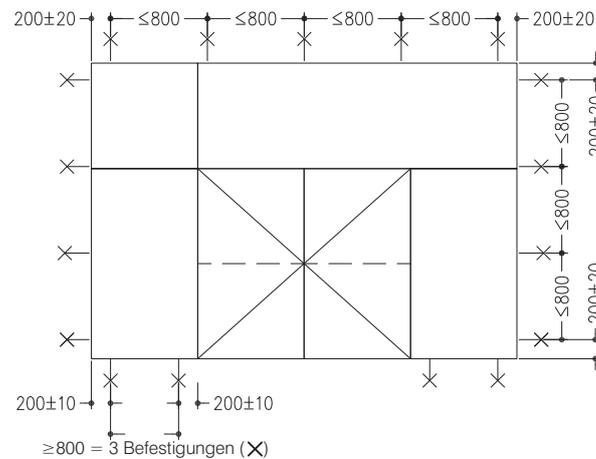
Zweiflügelige Anschlagtür



Festverglasungen



Einflügelige Anschlagtür



Zweiflügelige Anschlagtür

✕ Lage der Befestigungsanker

- \* Bei Türen ohne Bodeneinstand ist an beiden Längsseiten jeweils ein zusätzlicher Anker 70 mm ± 10 mm über OKFF anzubringen.
- \*\* Bei Türen mit Rollenband, ohne Bodeneinstand, ist die Lage des ersten Befestigungsanker 70 mm ± 10 mm, der zusätzliche zweite Befestigungsanker ist 360 mm ± 20 mm über OKFF anzubringen und von OK- Türrahmen ebenfalls 360 mm ± 20 mm.

WICSTYLE 77FP

## Nr. | Bezeichnungen

- |    |   |
|----|---|
| 1  | Dauerelastische Dichtungsmasse  |
| 2  | Mineralwolle nichtbrennbar nach DIN 4102, Schmelzpunkt $\geq 1000^\circ\text{C}$        |
| 3  | Distanzklotz wahlweise aus Hartholz, Stahl, Aluminium oder Brandschutzmaterial          |
| 4  | Aluminium Zusatzprofil Nr. 3091057  |
| 5  | Aluminium Zusatzprofil Nr. 3091031  |
| 6  | Glasleistenprofil Nr. 3091020 oder 3091019  |
| 7  | Aluminium Zusatzprofil Nr. 3091036  |
| 8  | Kunststoff-Federprofil Nr. 4030037  |
| 9  | Maueranker in Profil eingedreht Nr. 4080006, Abmessung 200 x 30 x 2 mm                  |
| 10 | Stahl-Anker min. 30 - 50 mm breit; 3 - 5 mm dick (mit St-Rohr verschweißt)              |
| 11 | Stahlwinkel min. 45 x 30 x 4 mm   |
| 12 | Stahl-Winkel 80 x 40 x 6 mm   |
| 13 | Stahlblech gekantet min. 2 mm dick  |
| 14 | Aluminium-Winkel 3 mm dick  |
| 15 | Stahl-Rohr min. 50 x 30 x 2.5 mm  |
| 16 | Stahl-Rohr min. 30 x 30 x 2.0 mm  |
| 17 | Stahl-Rohr min. 30 x 20 x 2.0 mm oder 30 x 15 x 2 mm                                    |
| 18 | Stahlbauteil (z.B. Rohr) nach statischen Erfordernissen                                 |
| 19 | Stahlblech min. 2 mm dick und min. 2 x verschraubt                                      |
| 20 | Silikatbauplatte  |
| 21 | HUS Betonschraube Kopf $\varnothing 11.5$ mm; T30 von Hilti. Länge nach Anforderung.    |
| 22 | Senkblechschraube ST4.8 x 110 T25 Nr. 4070178   |
| 23 | Senkblechschraube ST4.8 x 78 T25 Nr. 4070165  |
| 24 | Linensblechschraube ST4.2 x 13 T25 Nr. 4070046  |
| 25 | Zylinderschraube M6 x 50; DIN 912 Nr. 4070230   |
| 26 | Holzschraube min. $\varnothing 6.3$ mm; Länge nach Anforderung.                         |
| 27 | Senkschraube M6; Länge nach Anforderung.  |
| 28 | Linensblechschraube ST4.8 x 32 T25 Nr. 4070050  |
| 29 | HUS-S Fensterschraube Kopf $\varnothing 7.7$ mm; T30 von Hilti. Länge nach Anforderung. |
| 30 | Dübel min. $\varnothing 10$ mm mit bauaufsichtlicher Zulassung z.B. Fischer oder Hilti  |

## Legende:



Dauerelastische Dichtungsmasse



Beton / Rohbau



Stahl, verzinkt (Stahlrohr)



Mineralwolle (Baustoffklasse DIN 4102-A); Schmelzpunkt  $\geq 1000^\circ\text{C}$



Putz / Mörtel



Stahl, verzinkt (Stahlwinkel)



Putzschiene



Dübel min.  $\varnothing 10$  mm mit bauaufsichtlicher Zulassung z.B. Fischer oder Hilti



Brandschutzstreifen



Keramik (Steinzeug)



Trag- bzw. Distanzklotz (Hartholz imprägniert)



Brandschutzdichtstreifen



Blechschraube Stahl, rostfrei



HUS-S Fensterschraube HUS-S 7.5 x 100

# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

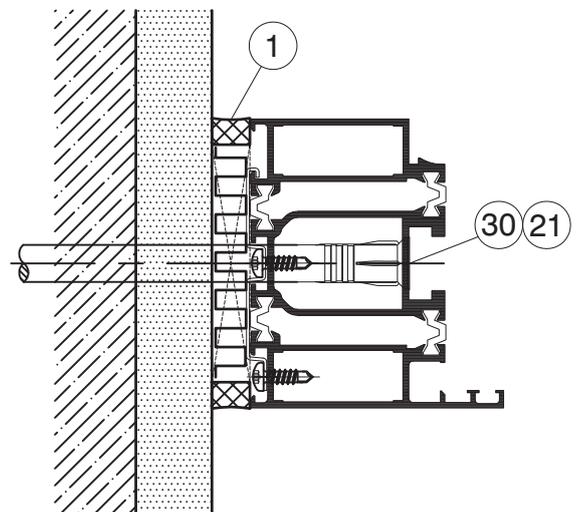
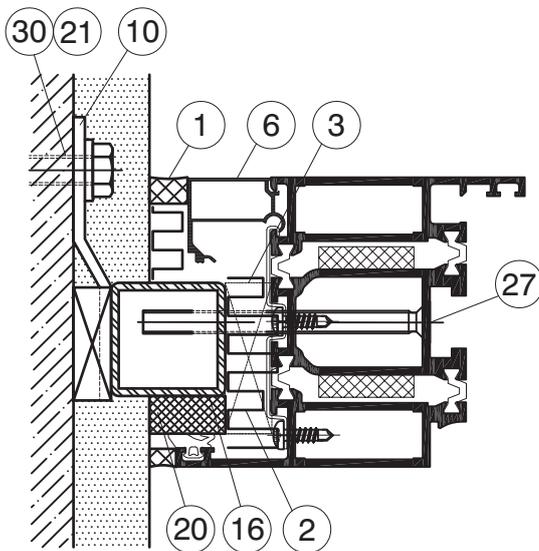
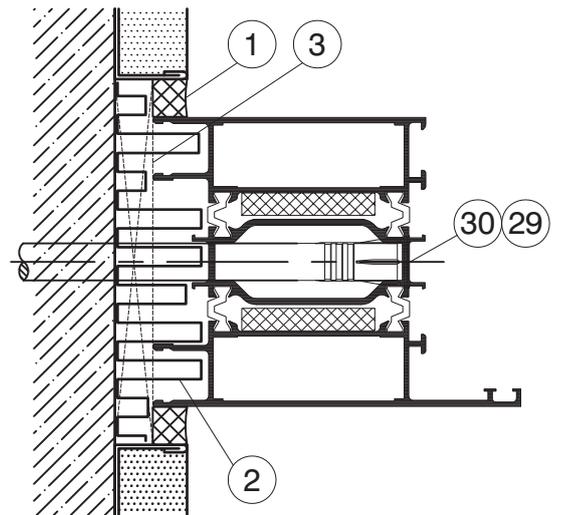
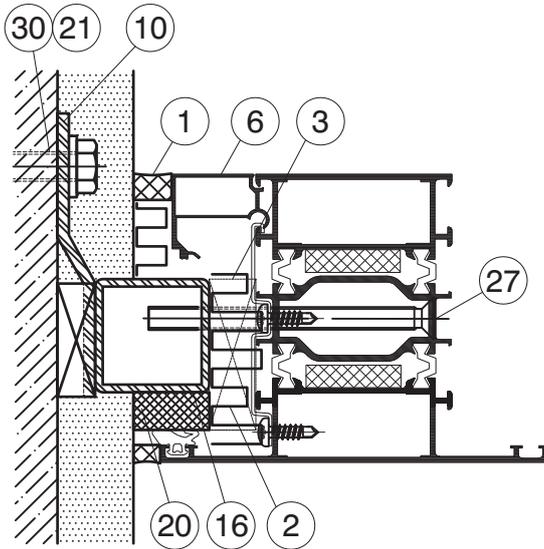
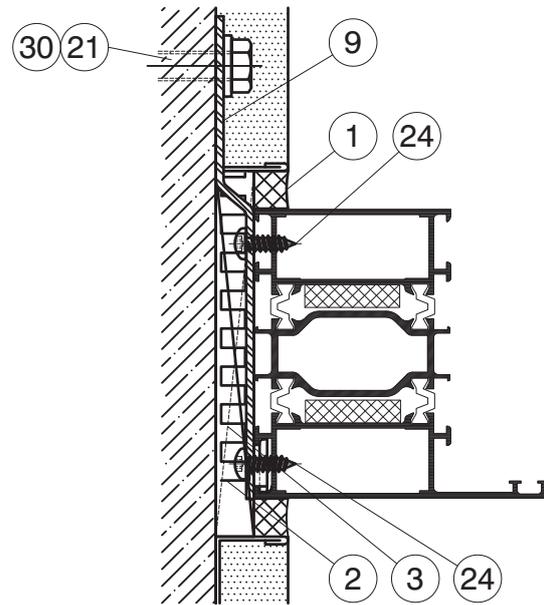
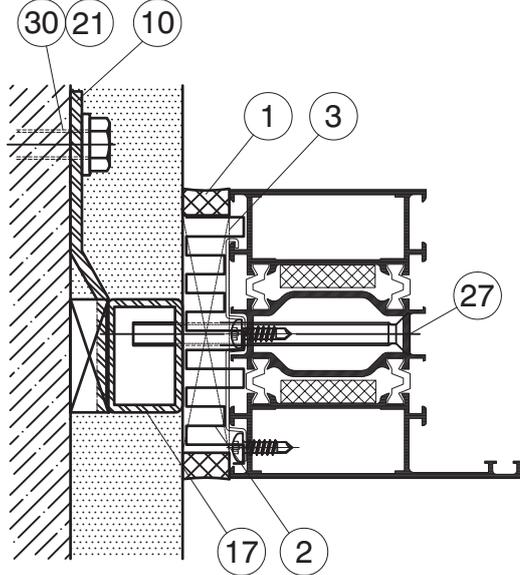
# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Wandanschluss-Varianten

Bauanschlüsse seitlich oder oben

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

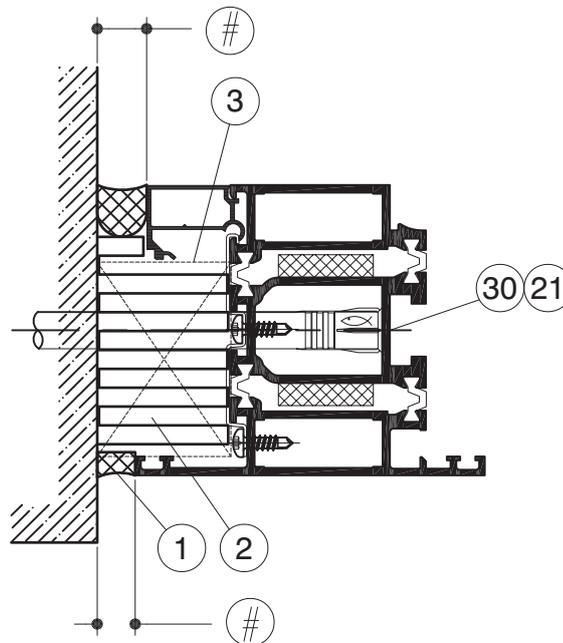
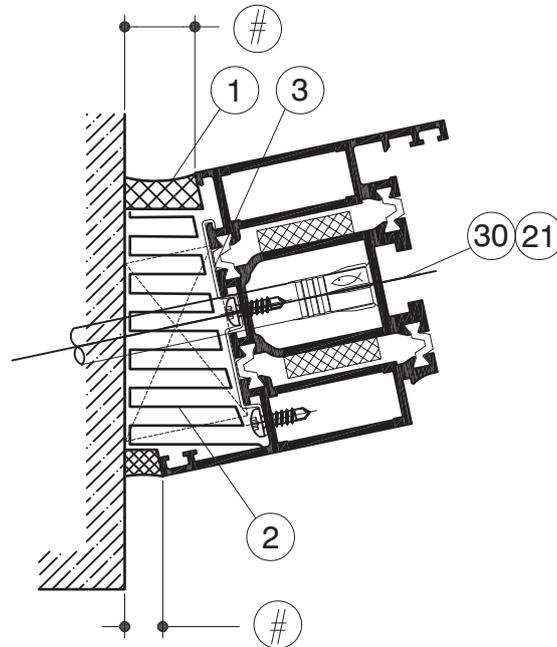
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

## Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

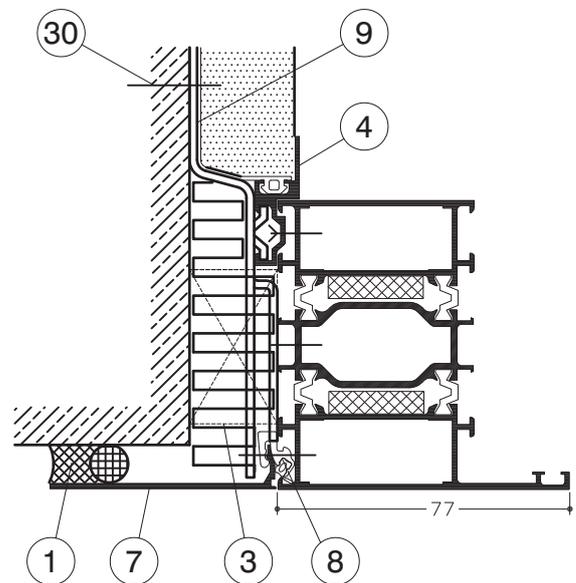
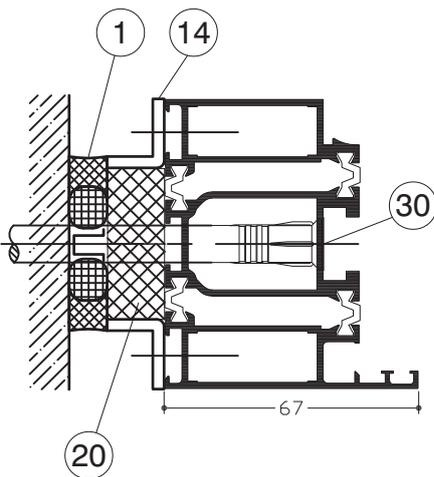
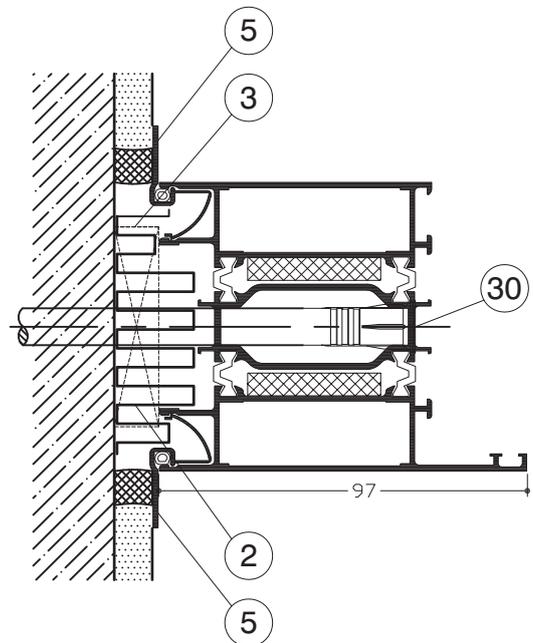
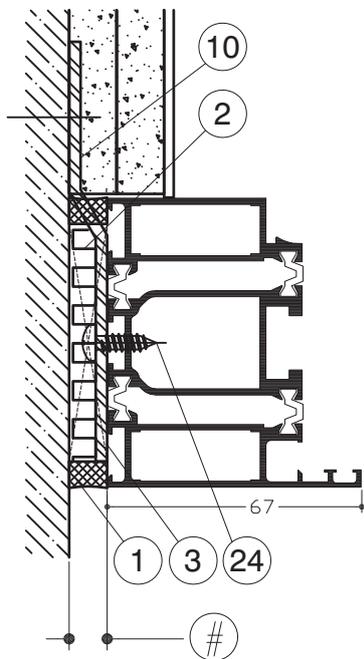
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

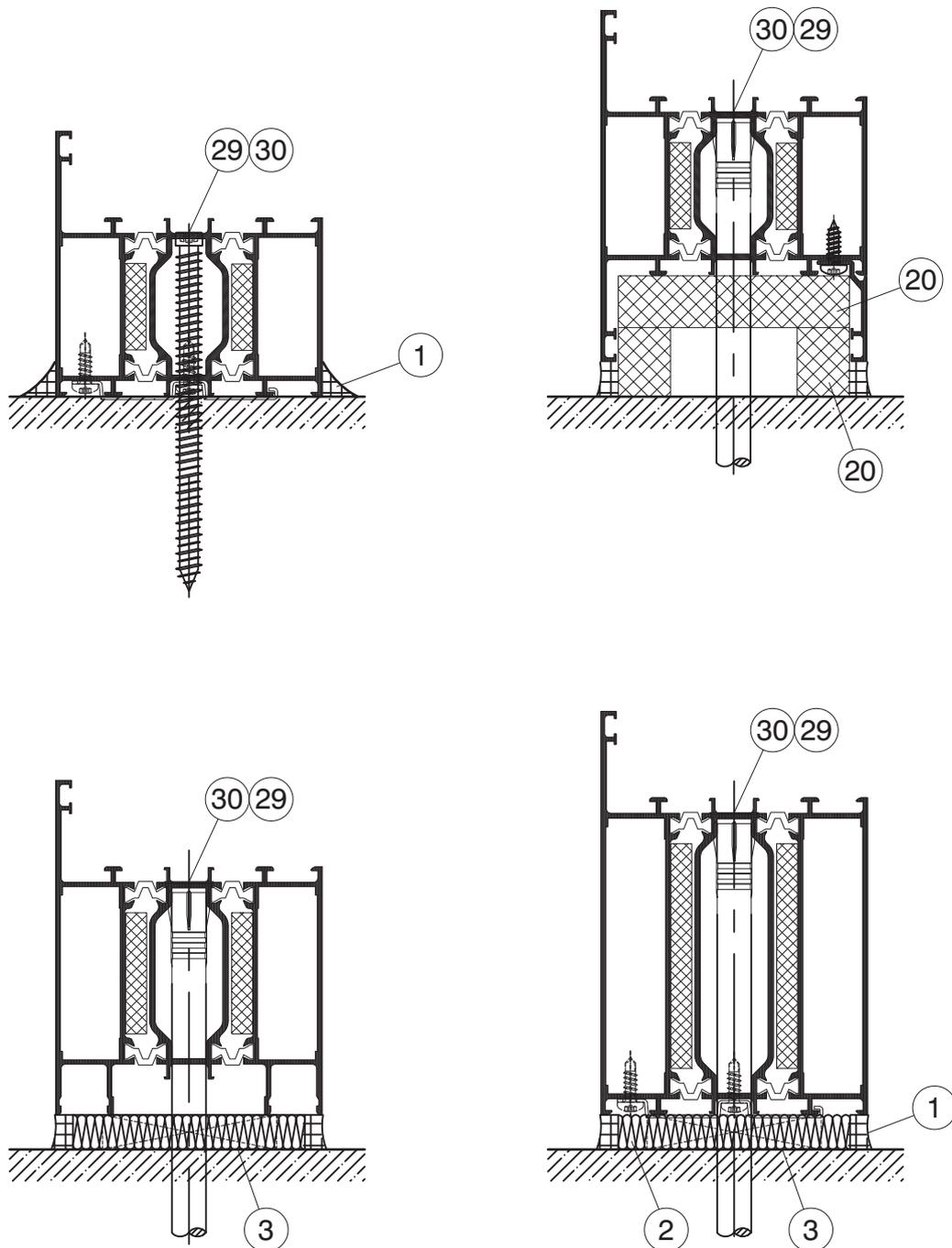
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit  
dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

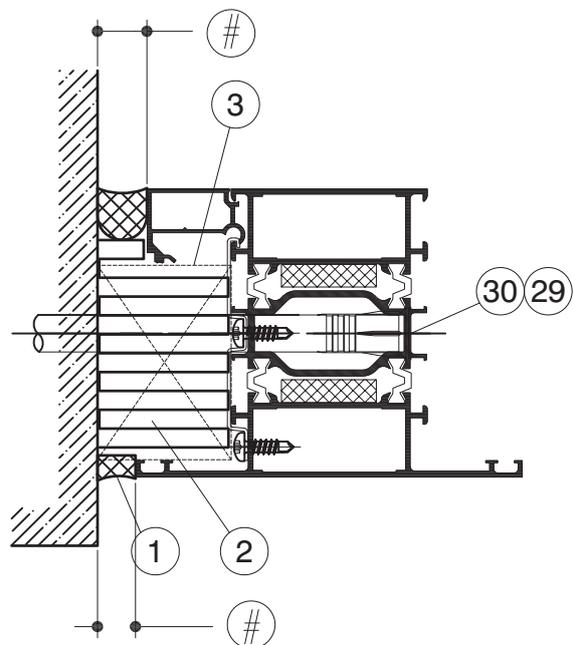
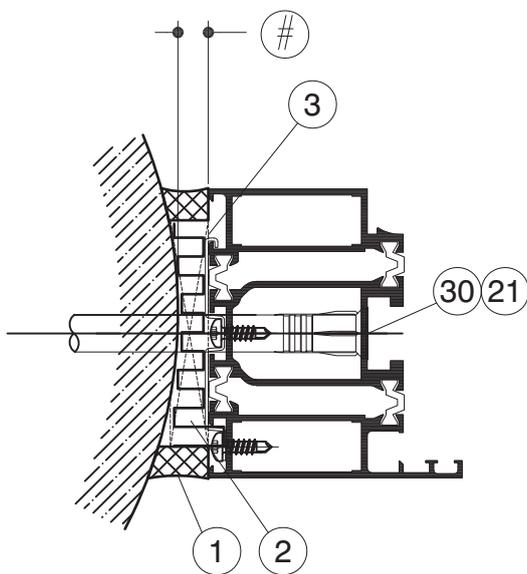
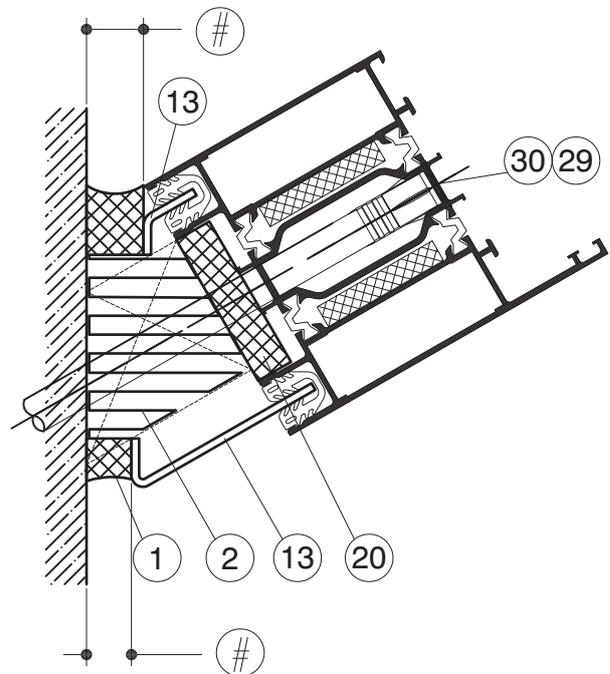
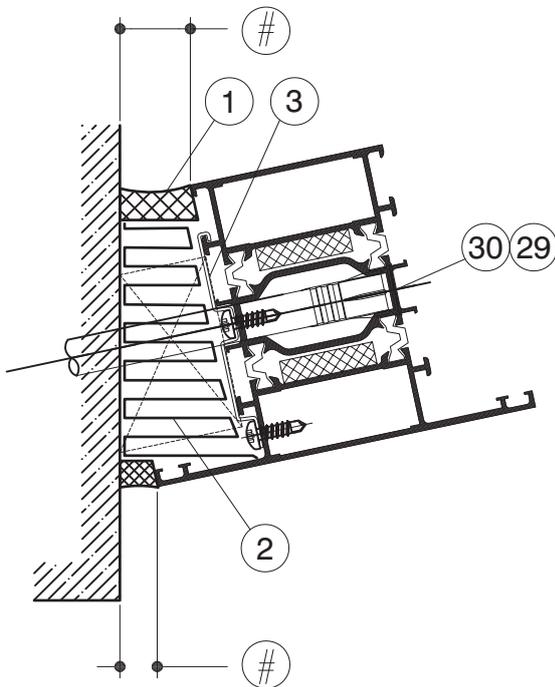
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

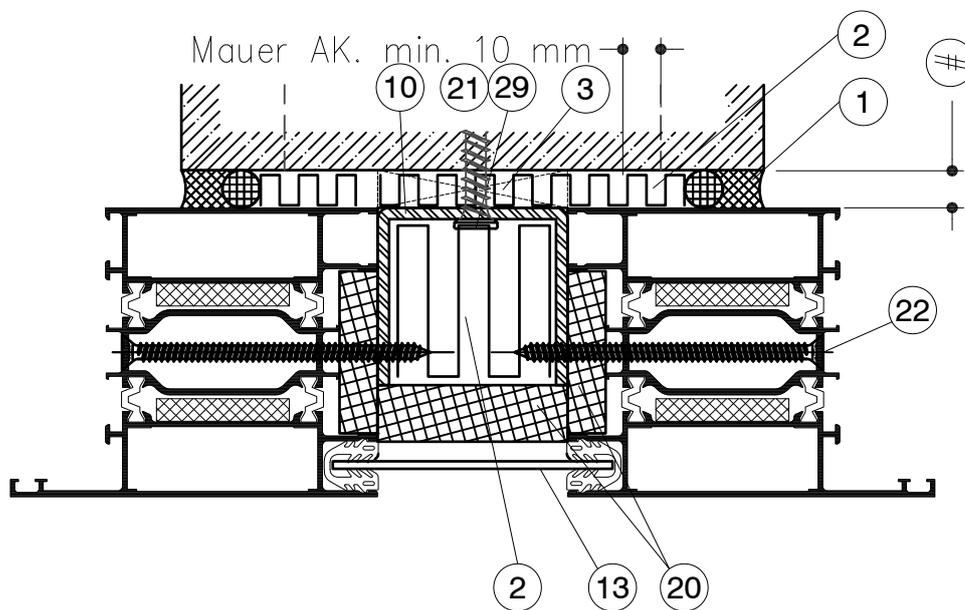
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



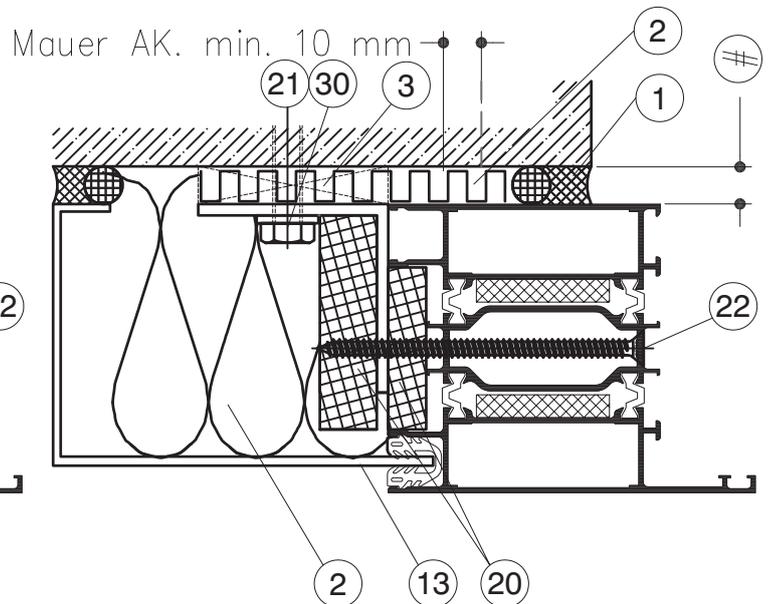
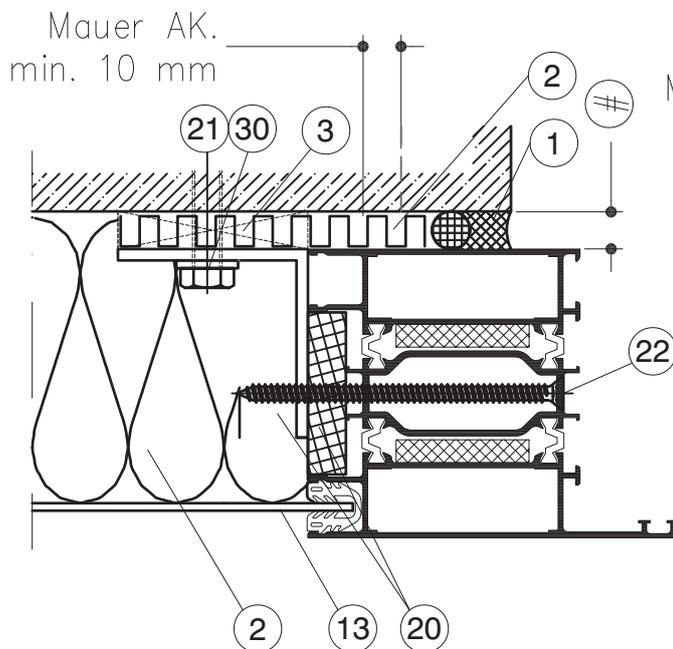
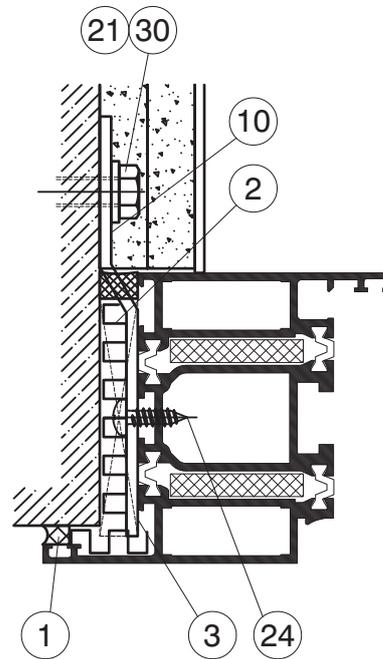
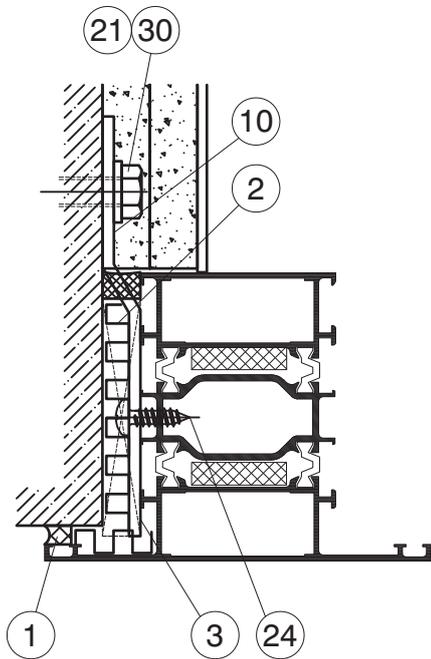
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

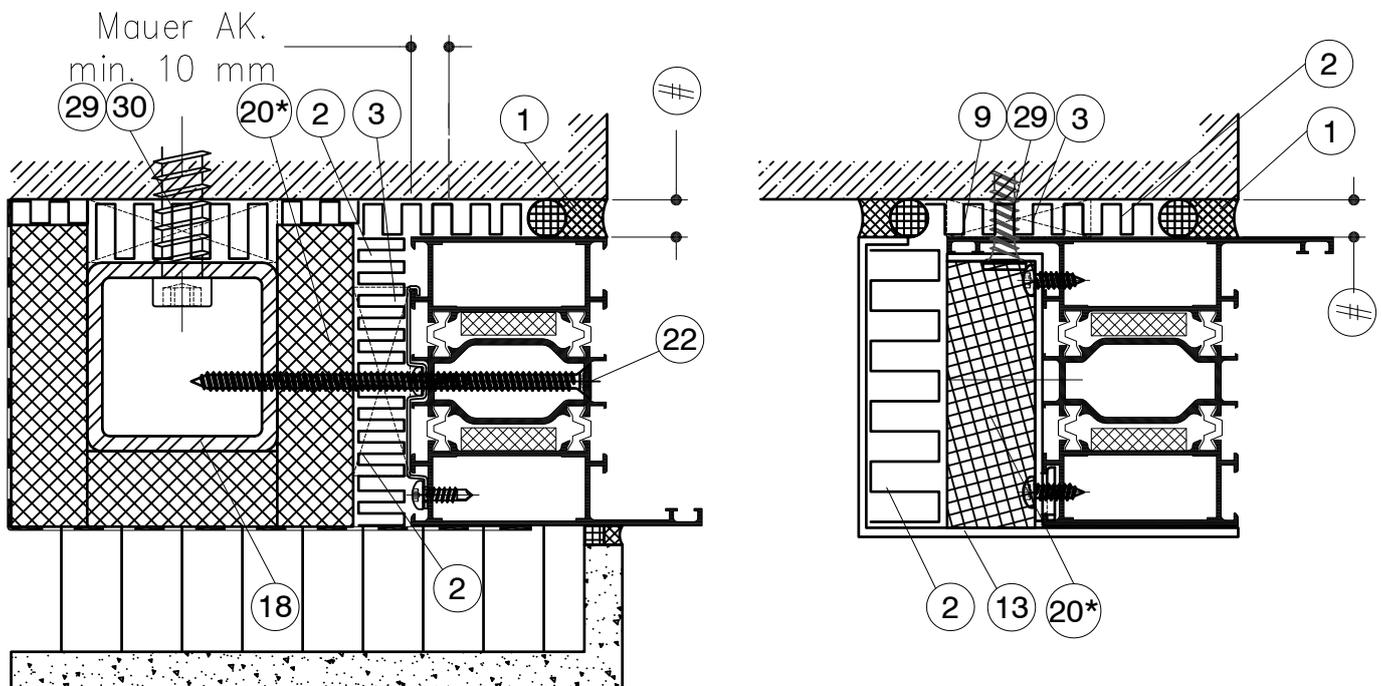
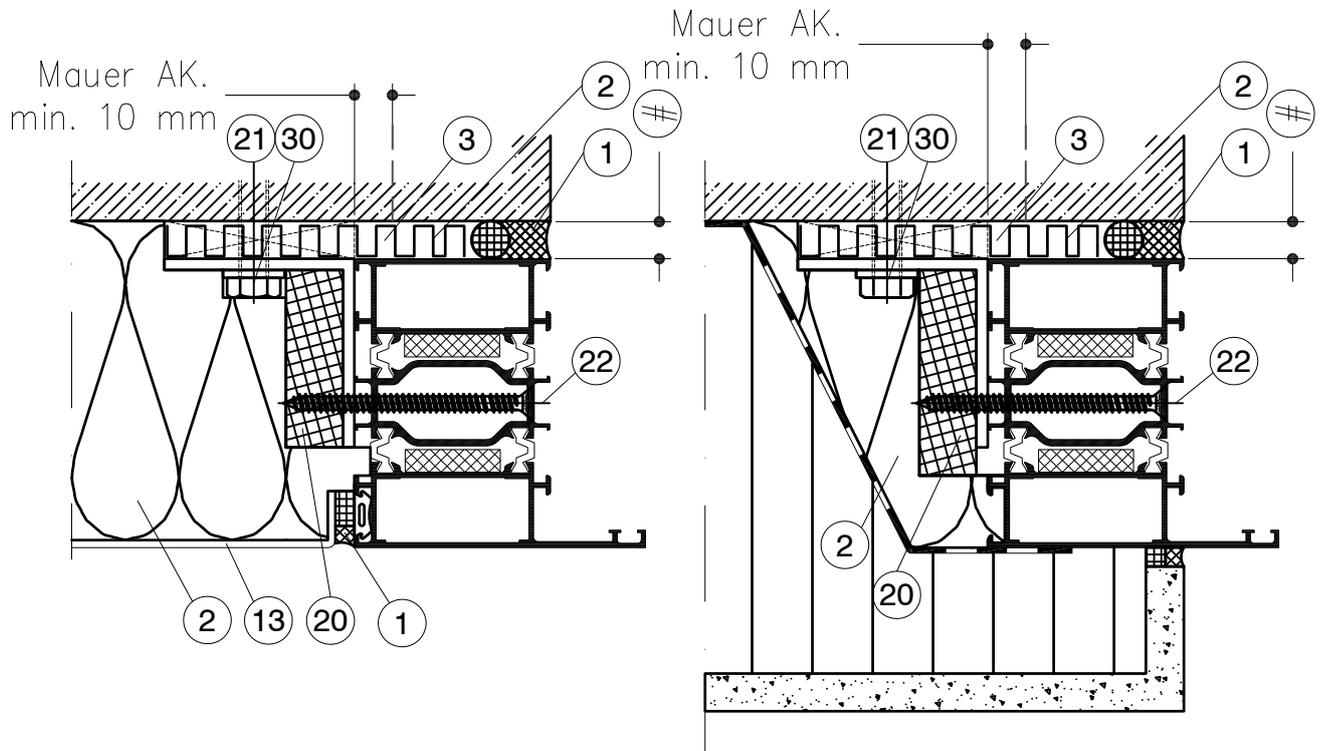
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.  
Silikatbauplatten = Promatect H  $\geq 20$ mm (20\*)

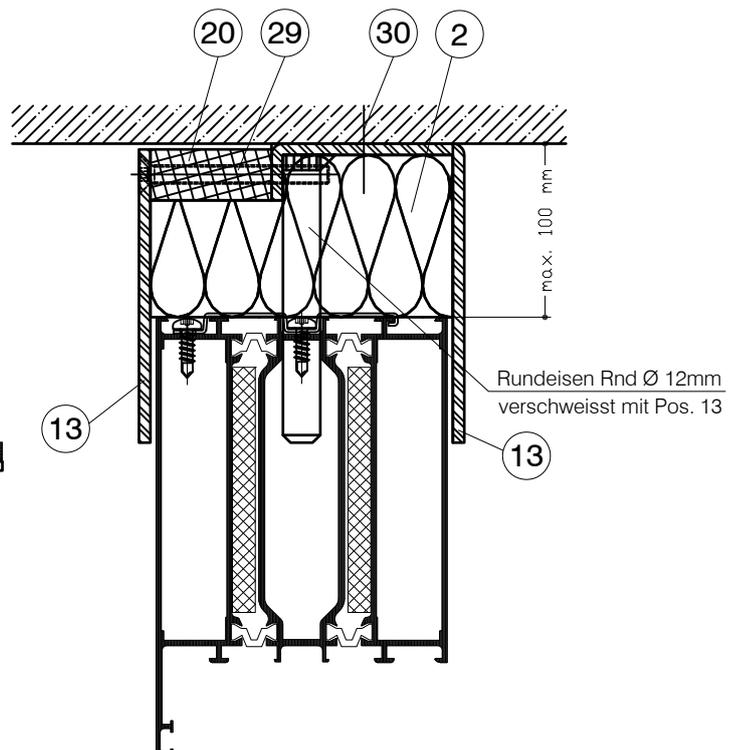
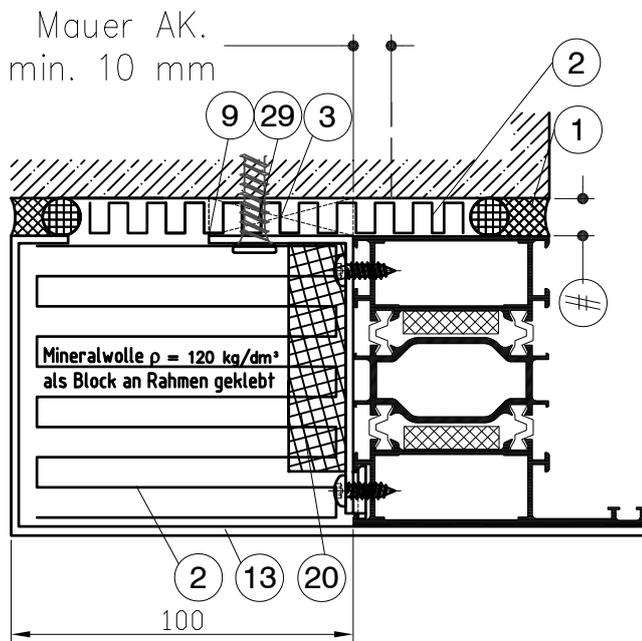
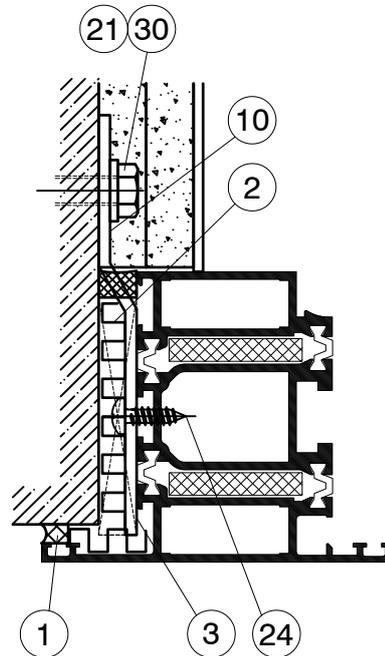
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

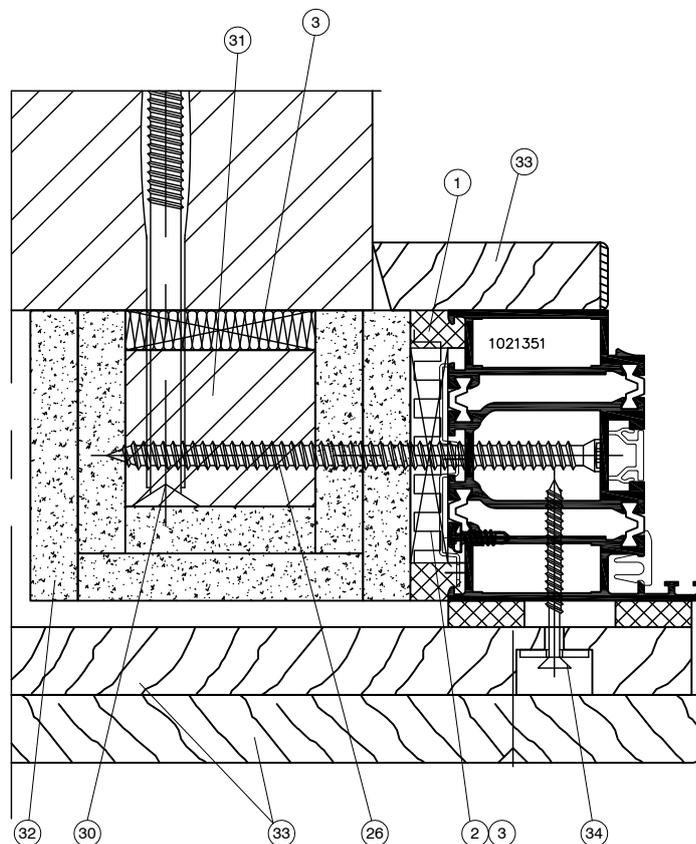
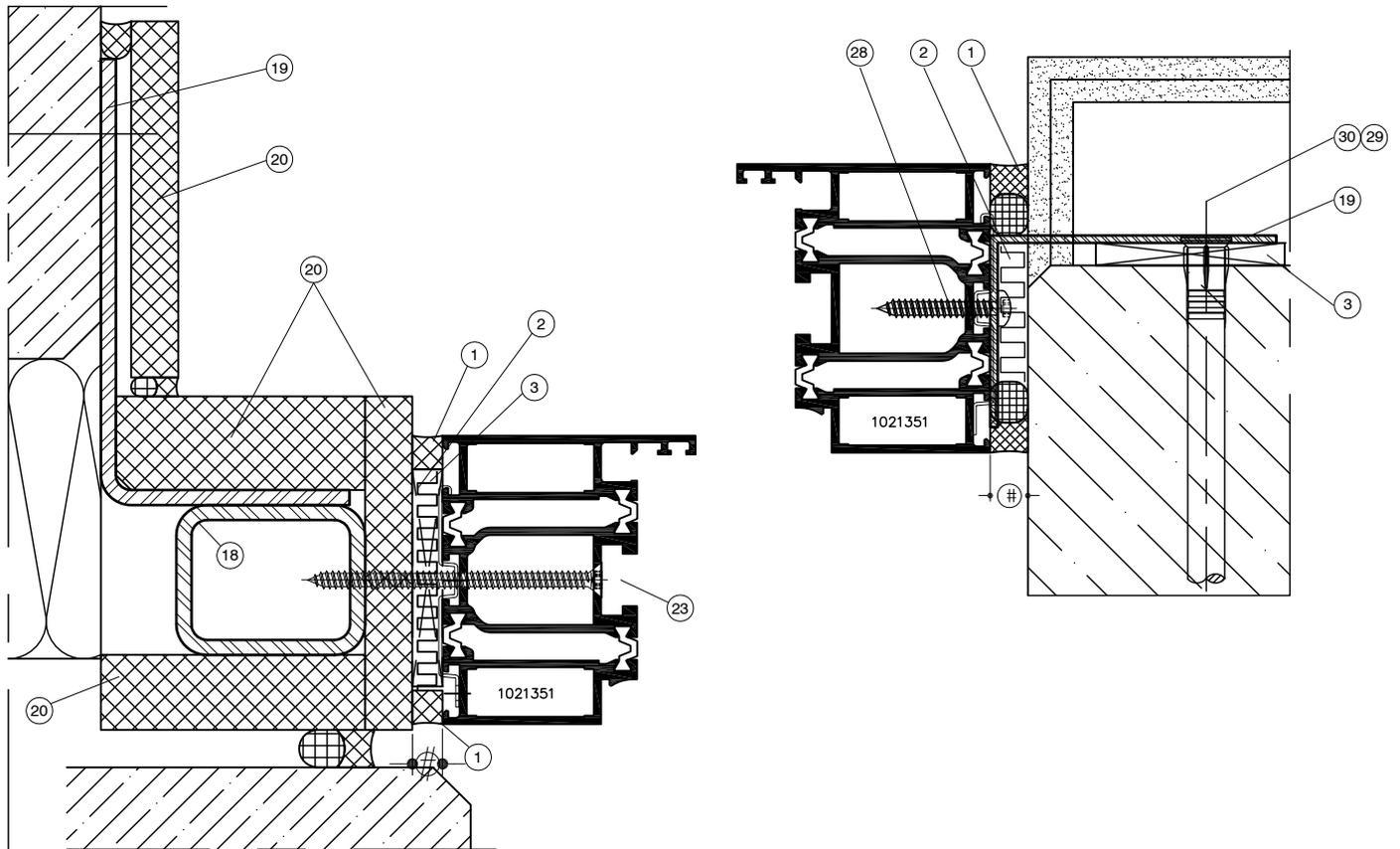
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

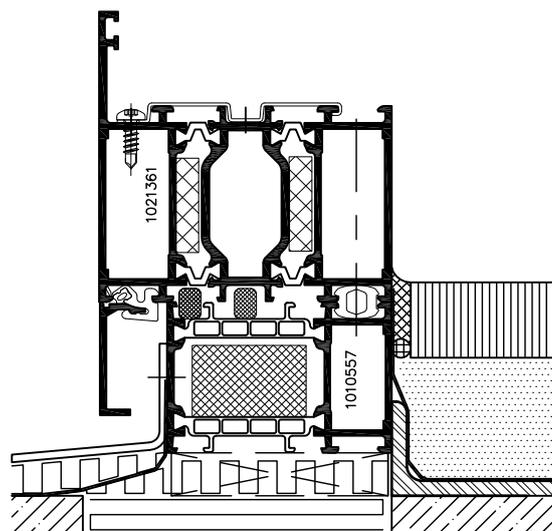
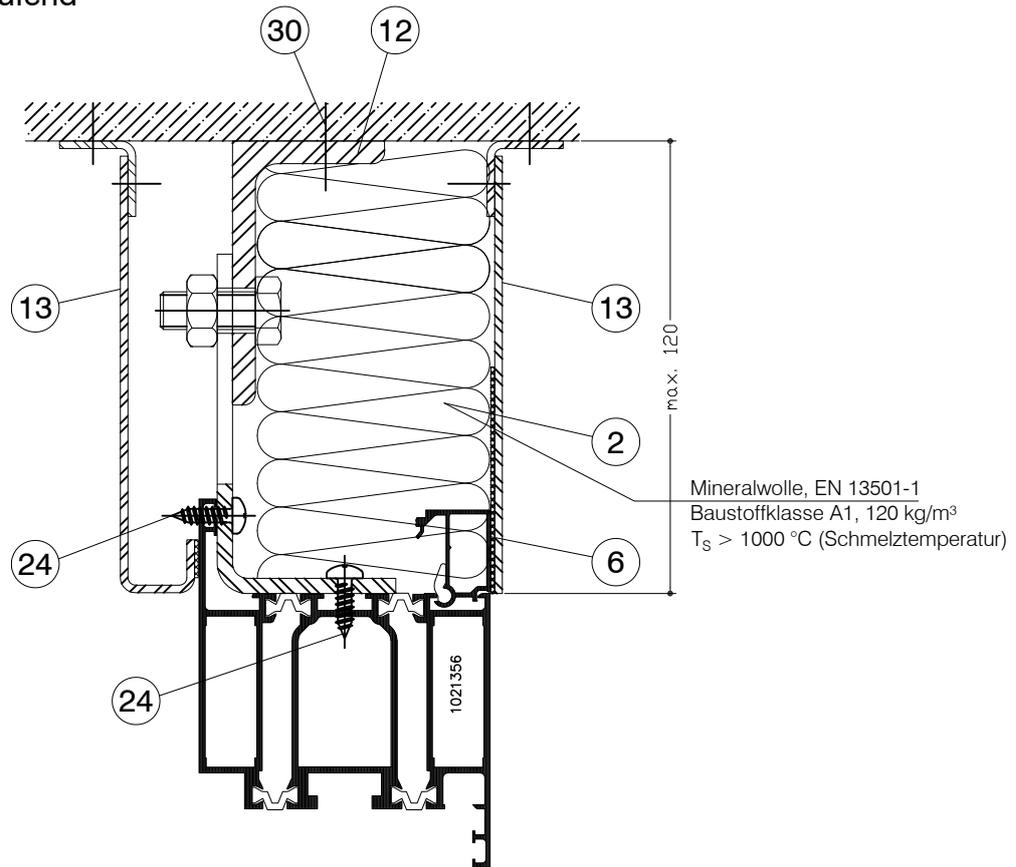
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

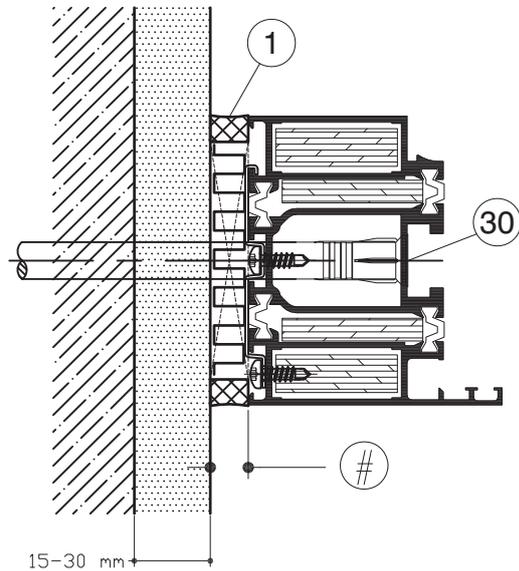
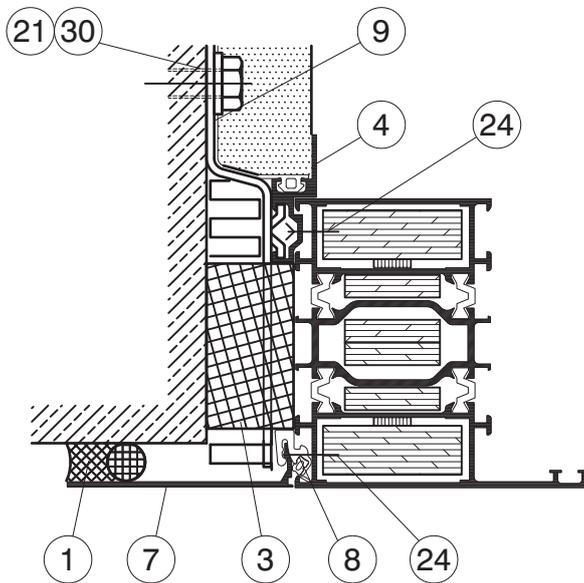
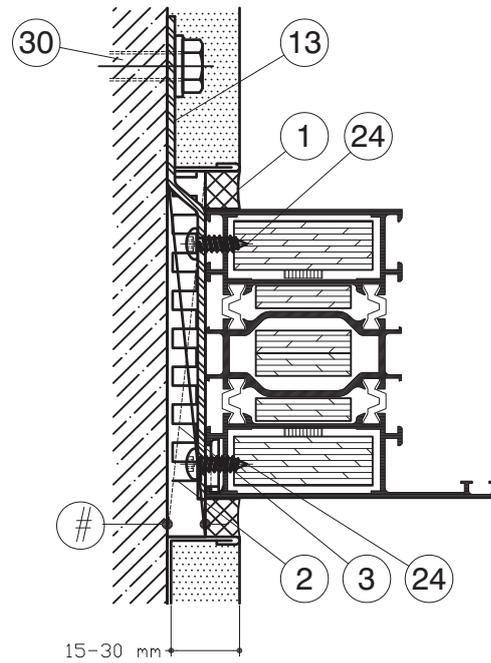
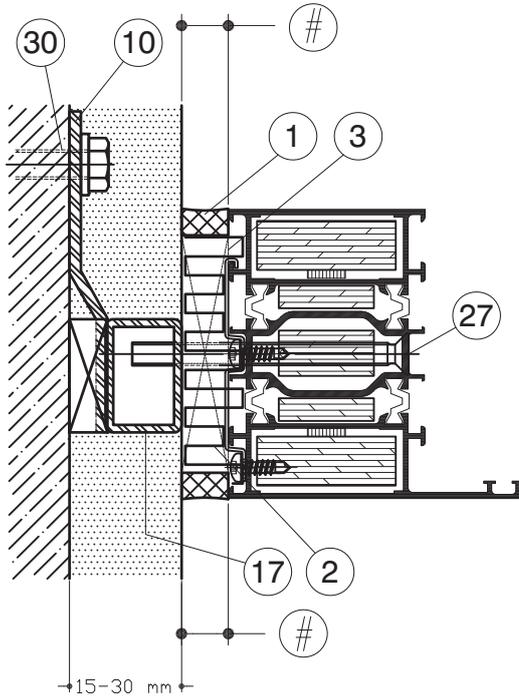
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

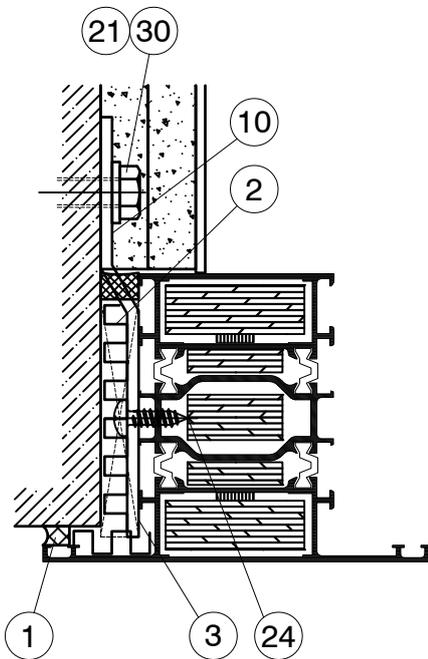
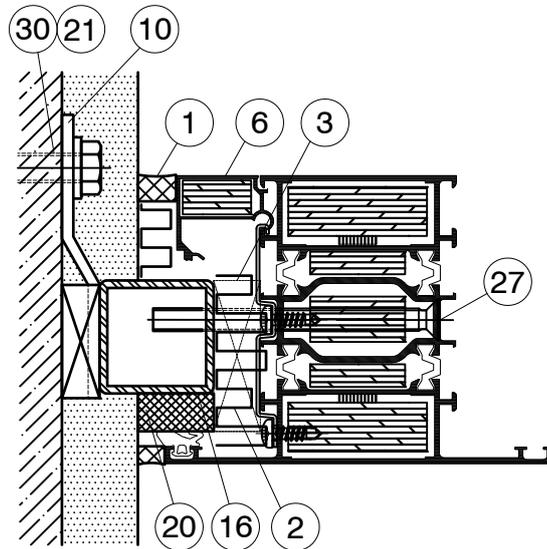
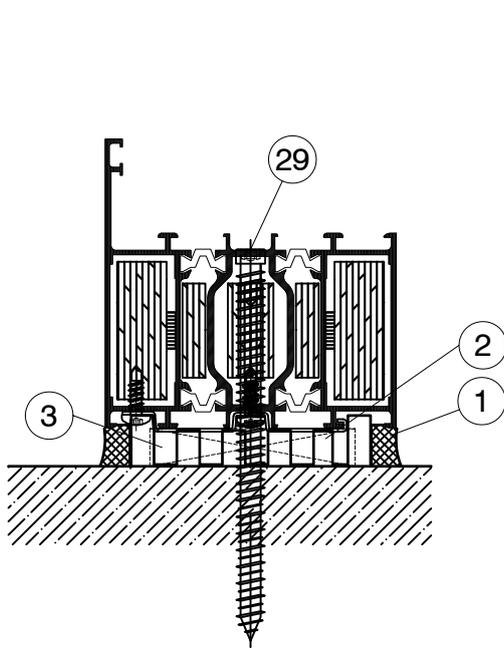
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

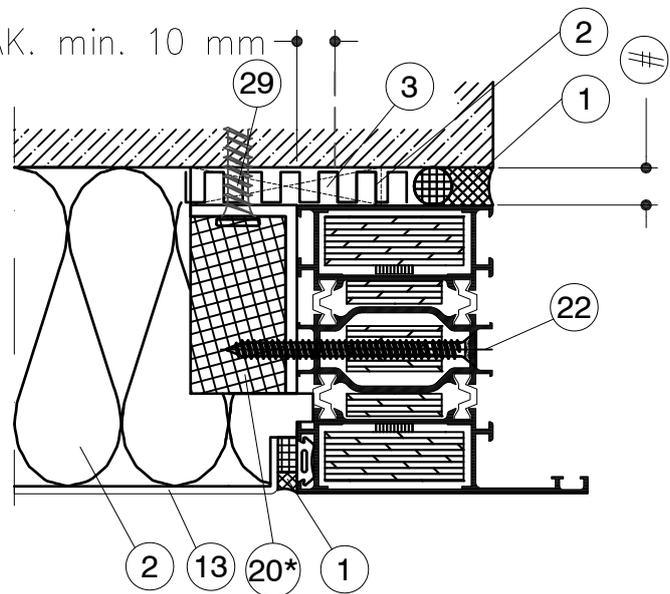
WICSTYLE 77FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Mauer AK. min. 10 mm



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

Silikatbauplatten = Promatect H  $\geq 20$ mm (20\*)

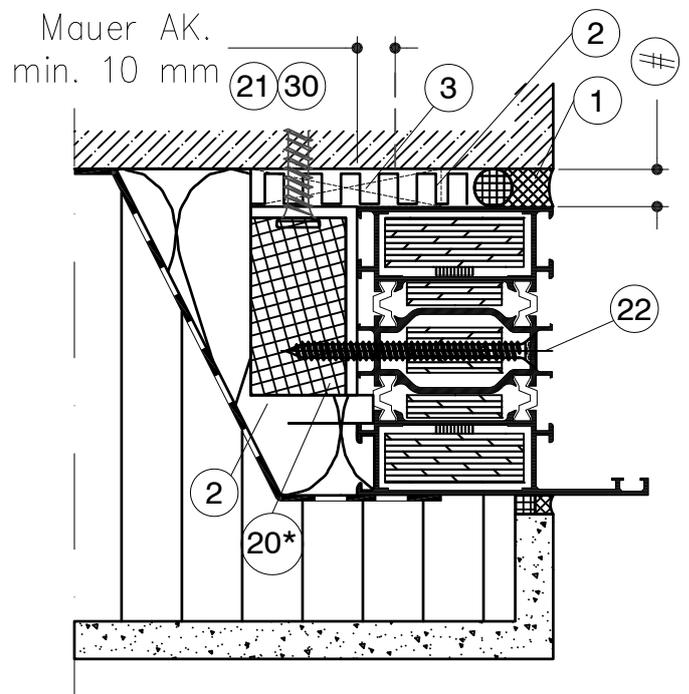
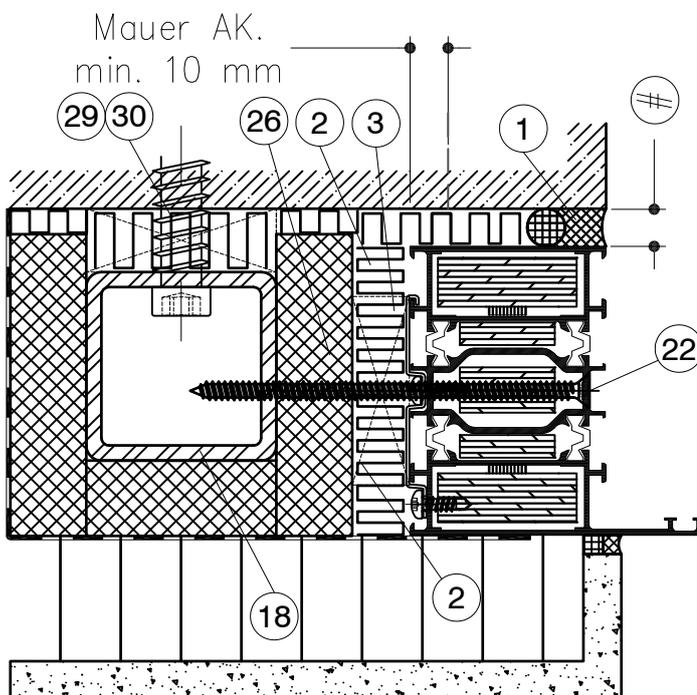
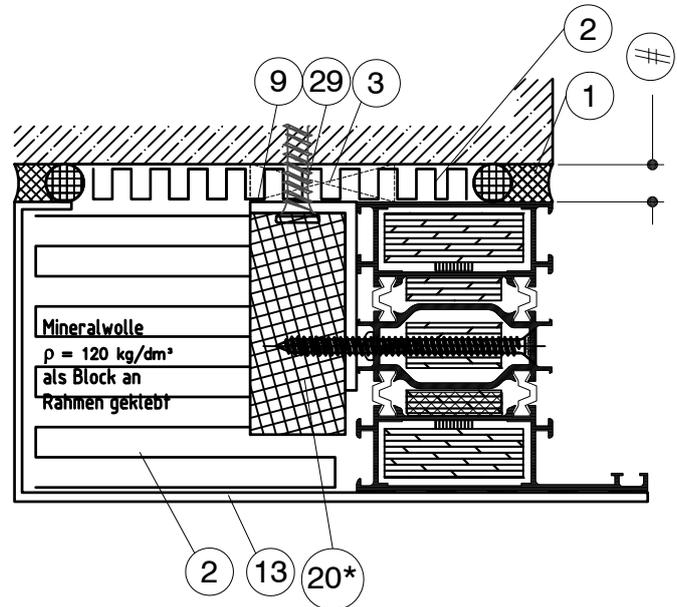
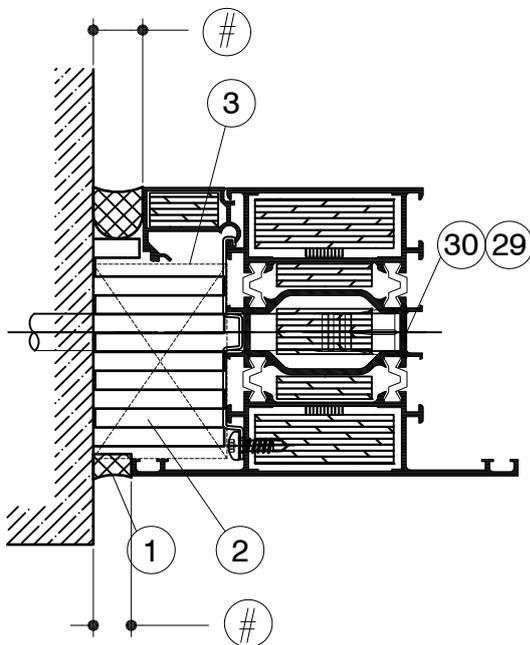
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baugugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baugugenbreite 5 - 30 mm.

Silikatbauplatten = Promatect H  $\geq 20$ mm (20\*)

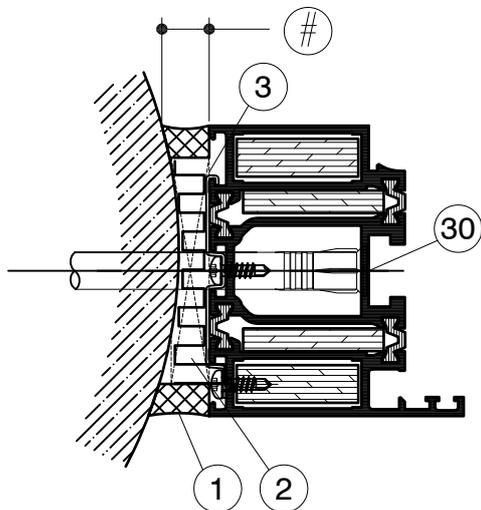
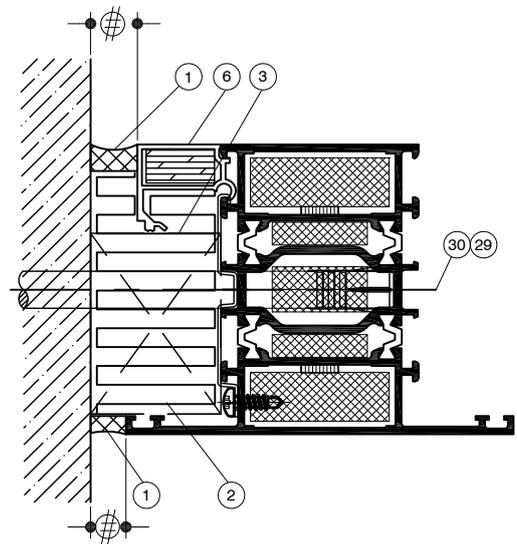
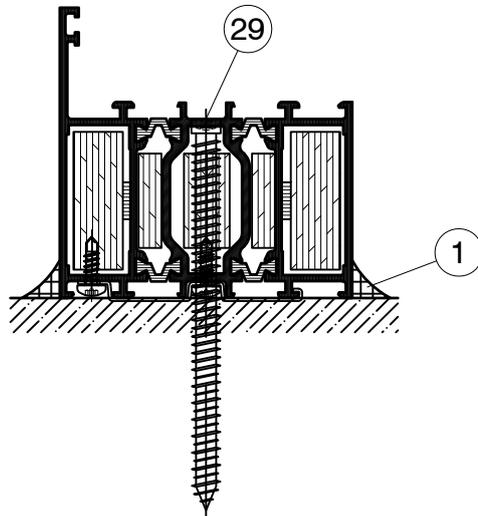
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Massive Wand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

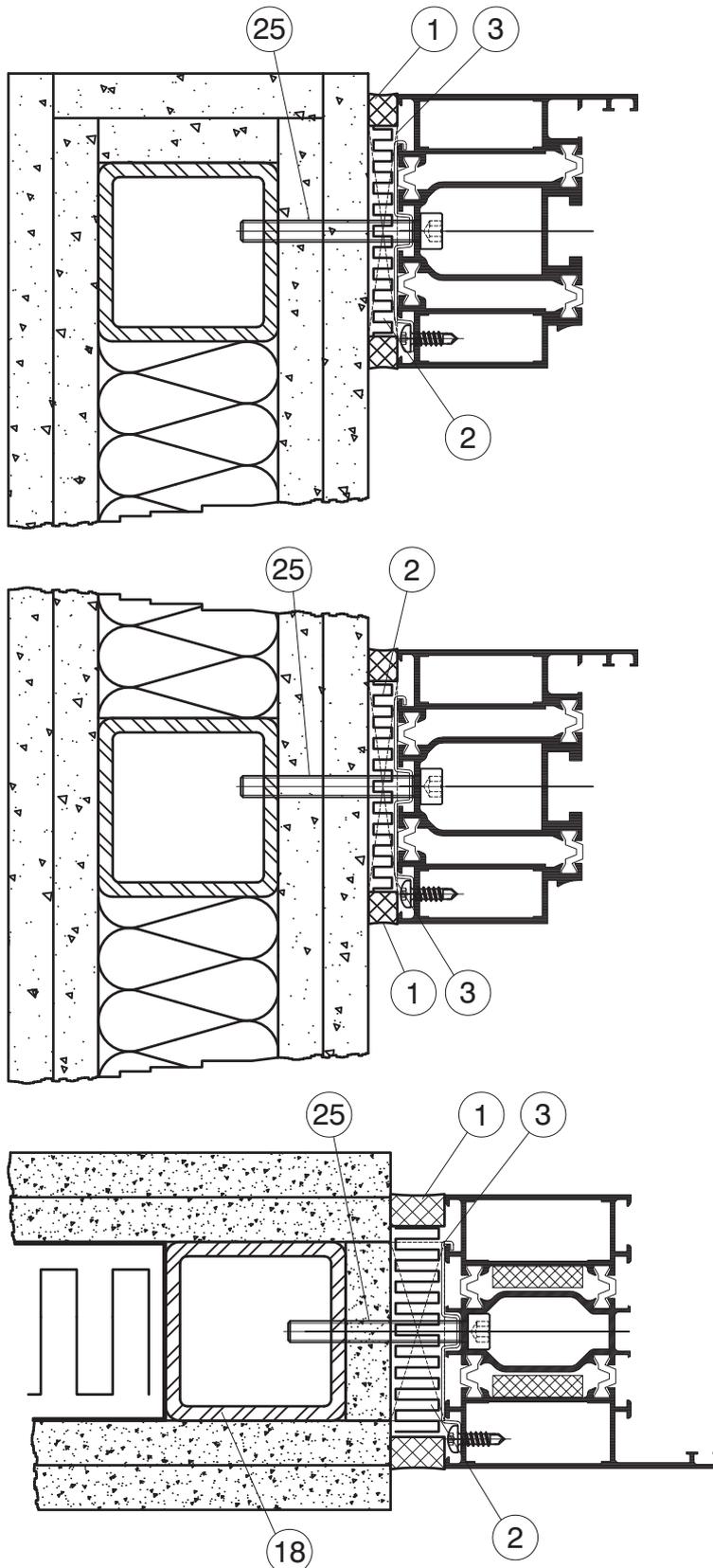
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

## Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Leichtbauwand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit  
dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

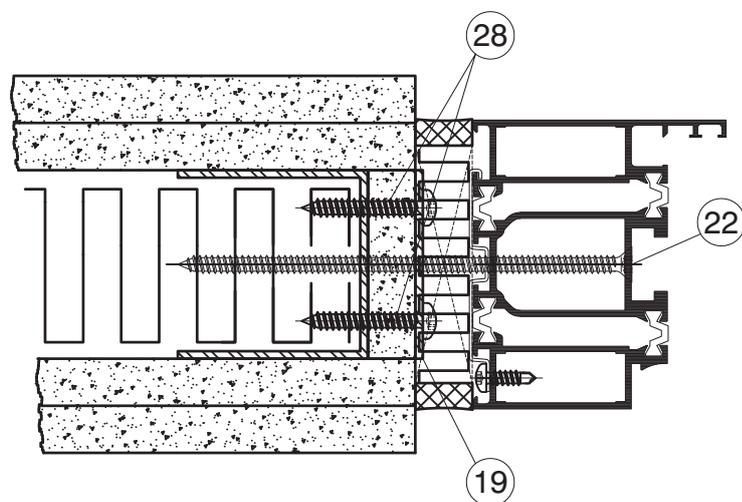
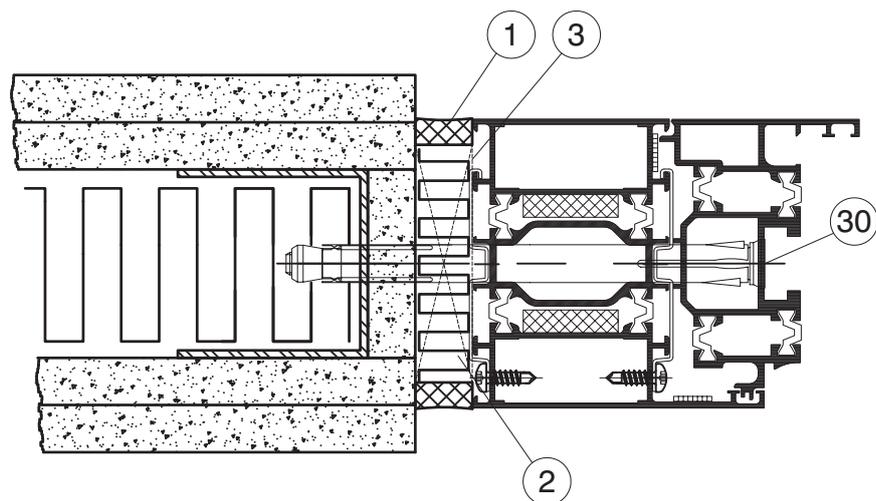
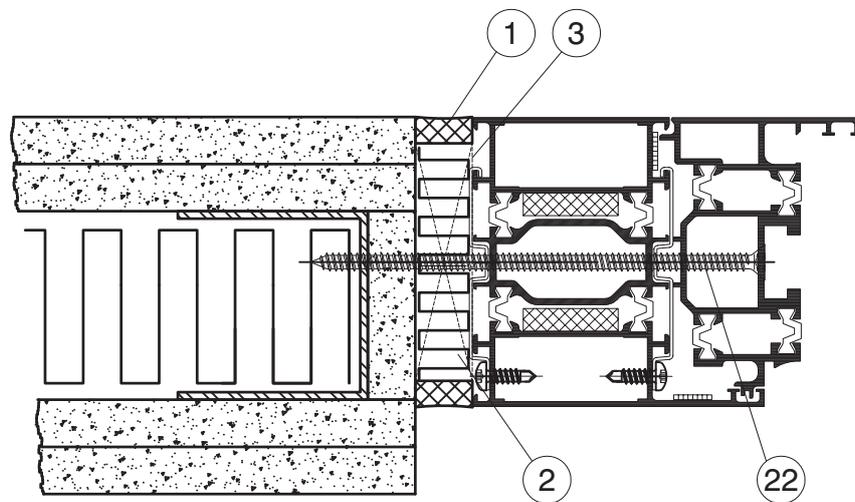
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Leichtbauwand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit  
dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

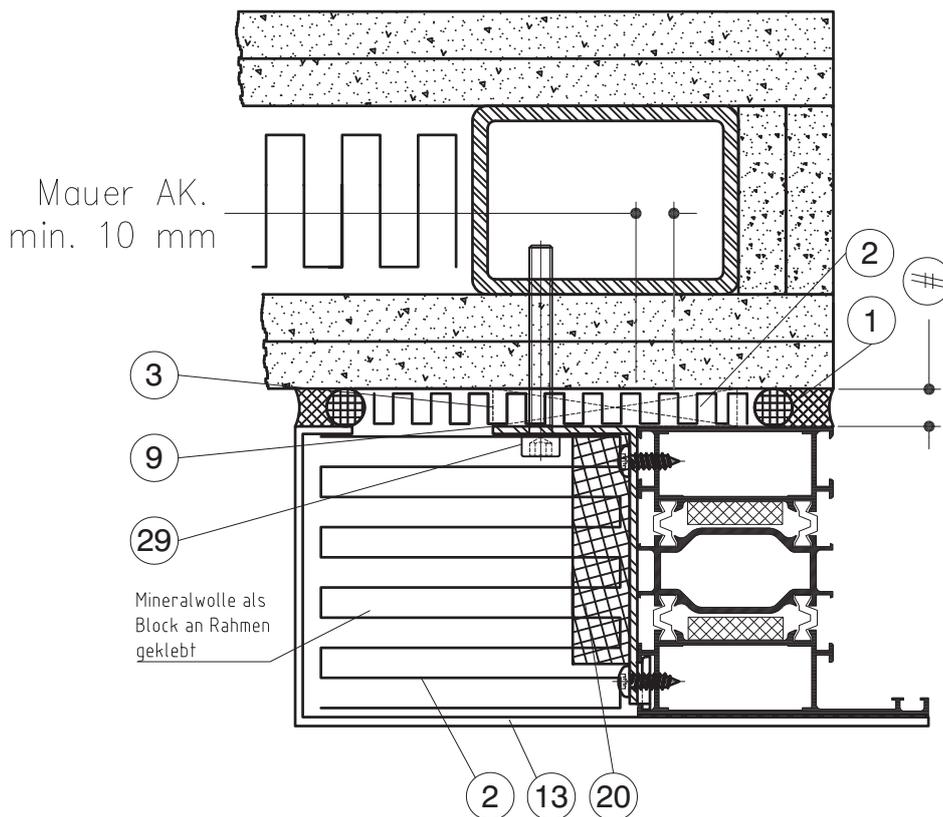
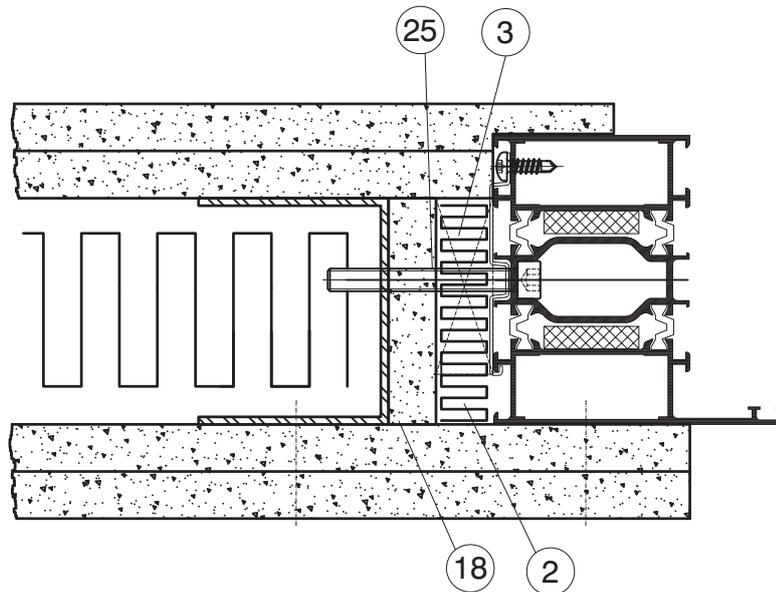
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Leichtbauwand

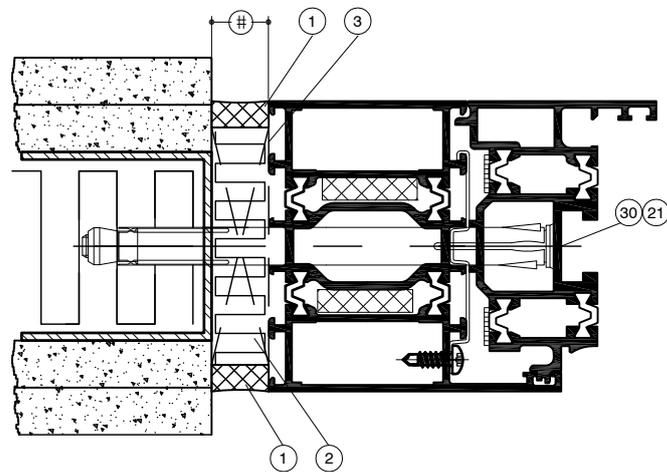
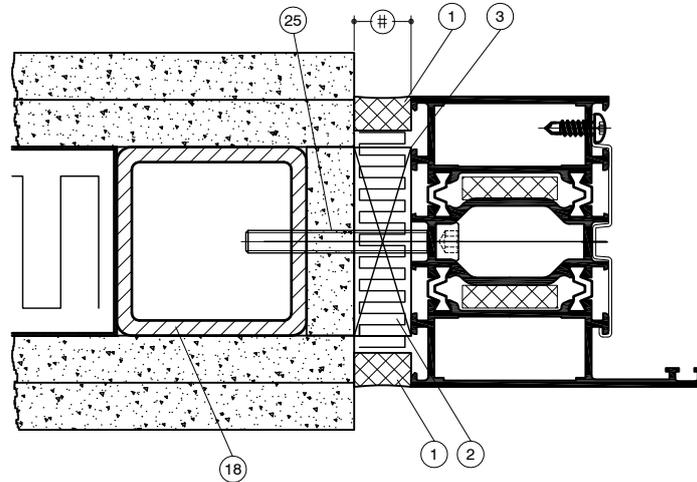


Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit  
dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Leichtbauwand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

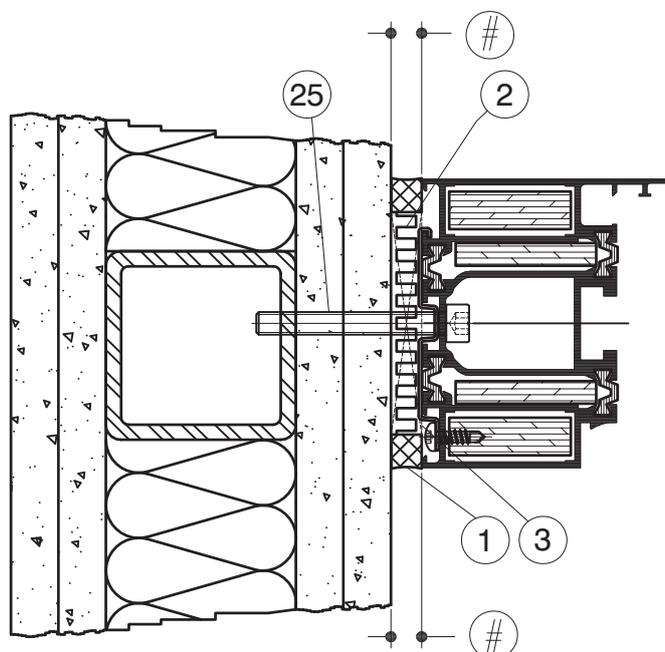
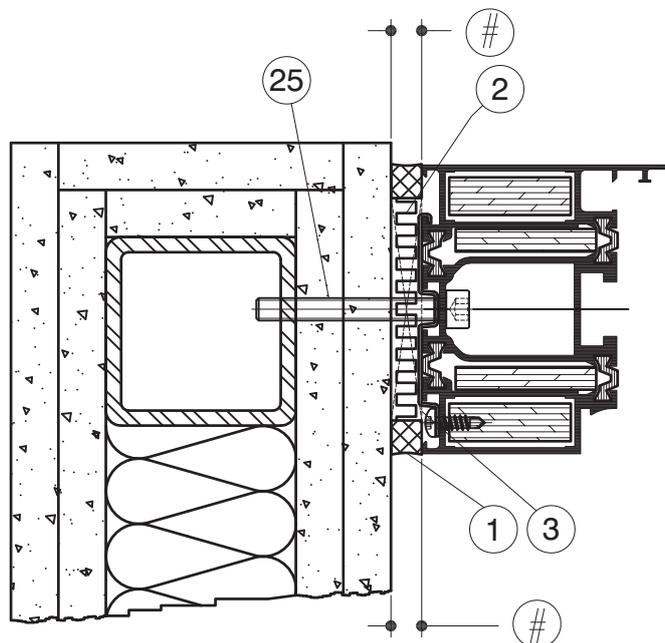
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

## Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Leichtbauwand

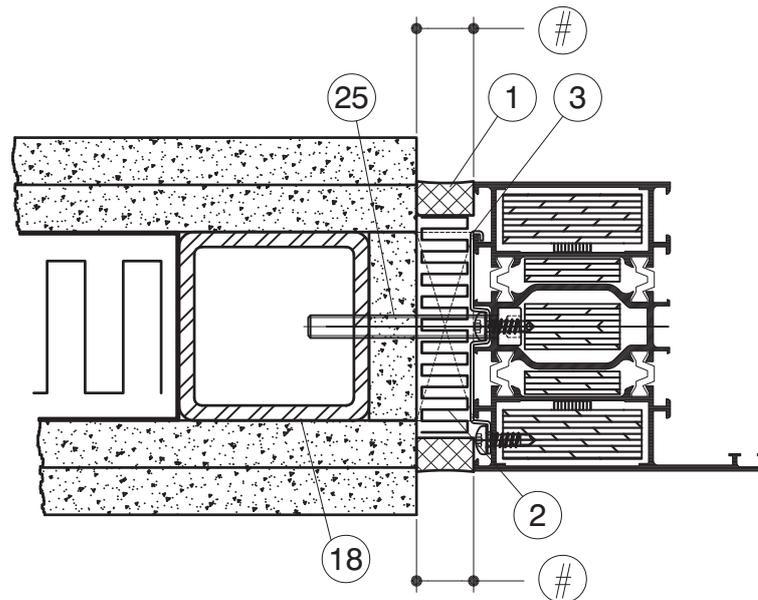


Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

WICSTYLE 77FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Leichtbauwand



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

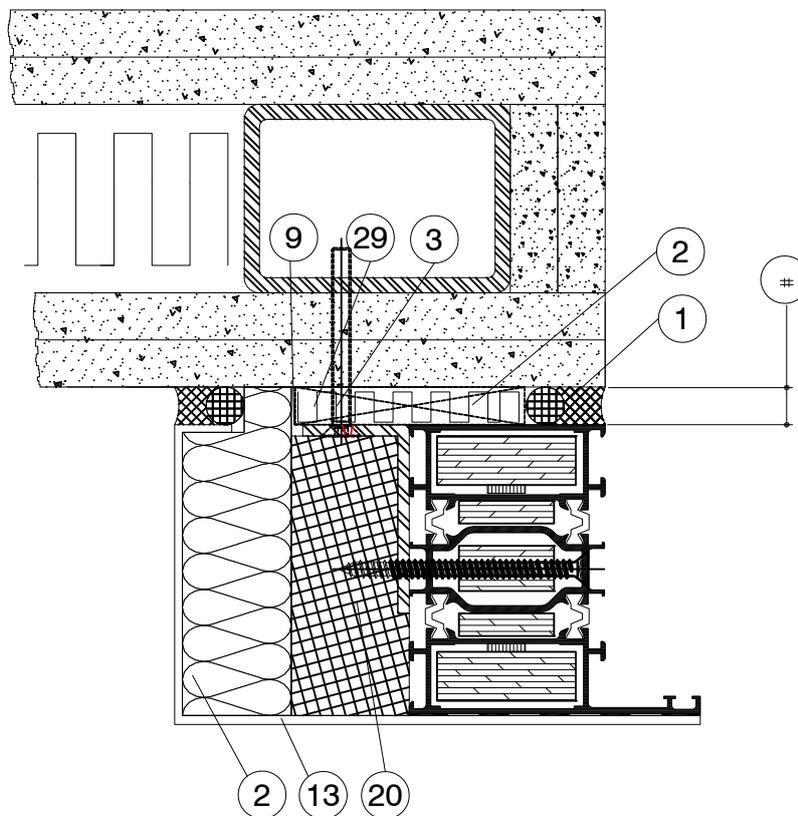
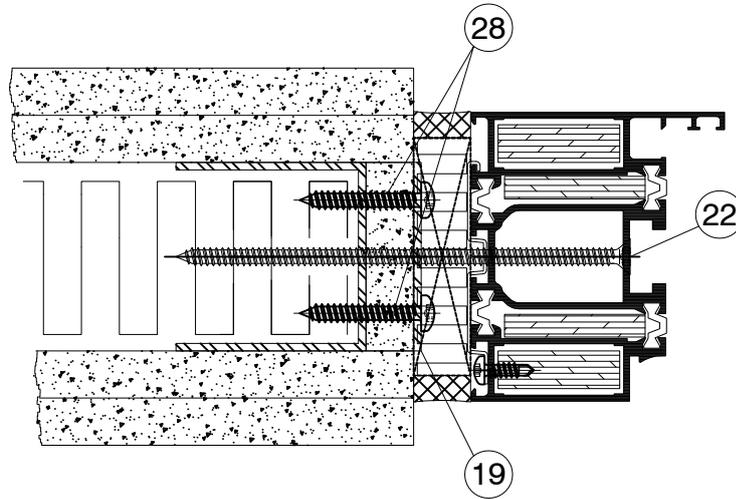
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Leichtbauwand

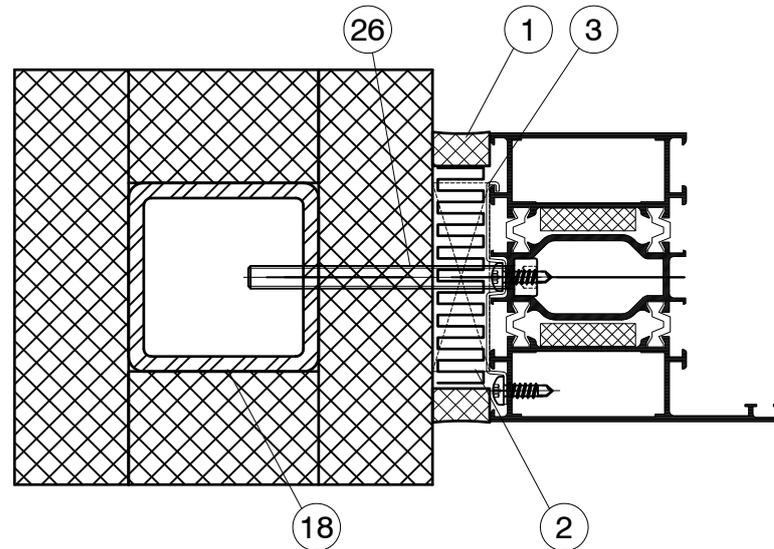


Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

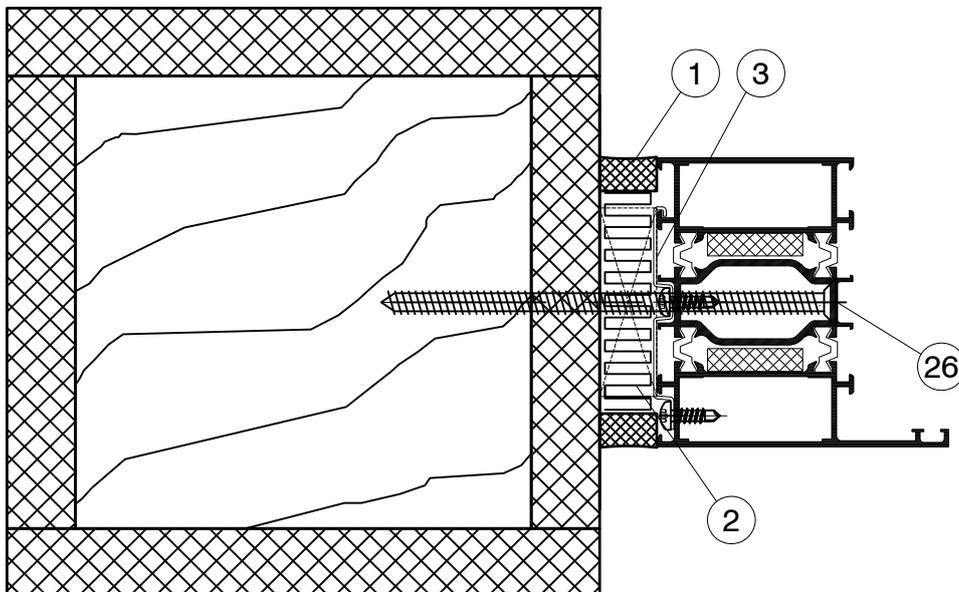
Stützen



Anschluss an bekleidete Stahlstützen und bzw. oder Stahlstürze, nach DIN 4102 Teil 4.

Seitlicher und oberer Anschluss, Ausführung wahlweise.

Die erforderliche Bekleidung und dessen Mindestdicke ist entsprechend der R90-Bekleidung für bekleidete Stahlträger und -stützen nach Herstellerangaben eines klassifizierten Bekleidungssystems auszuführen.



#) Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

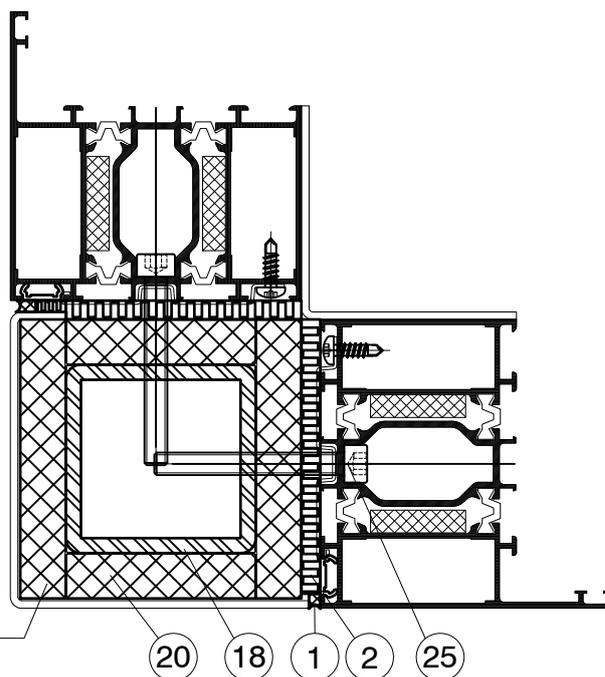
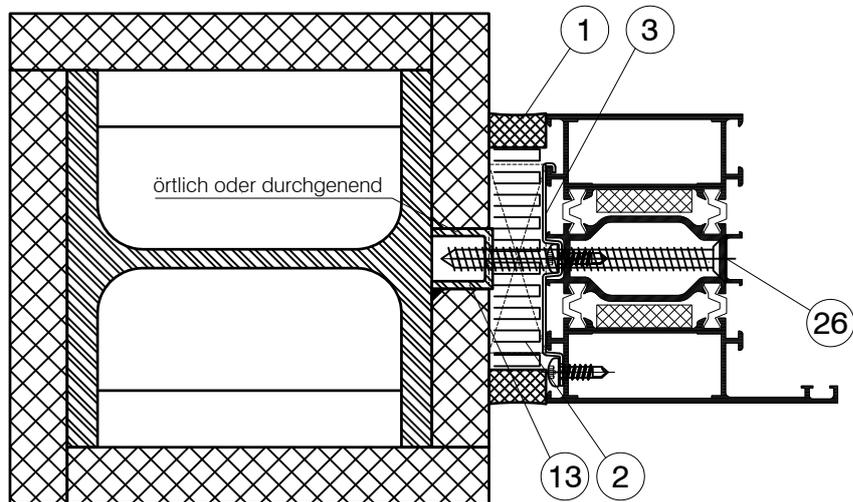
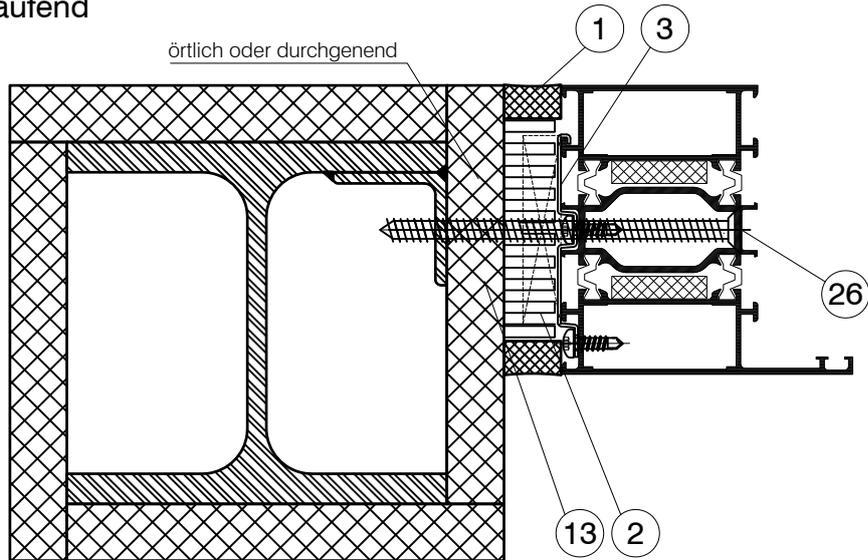
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Stützen



#) Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit dauerelastischer Dichtungsmasse. Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

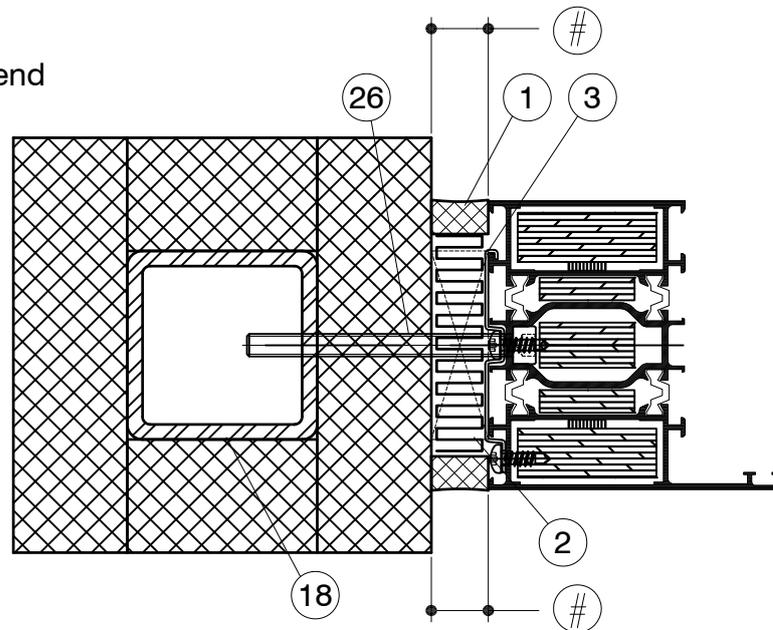
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

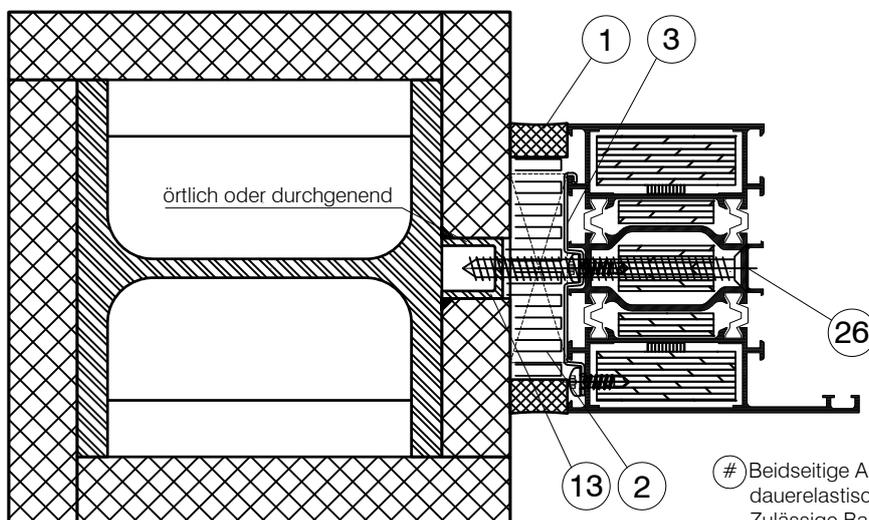
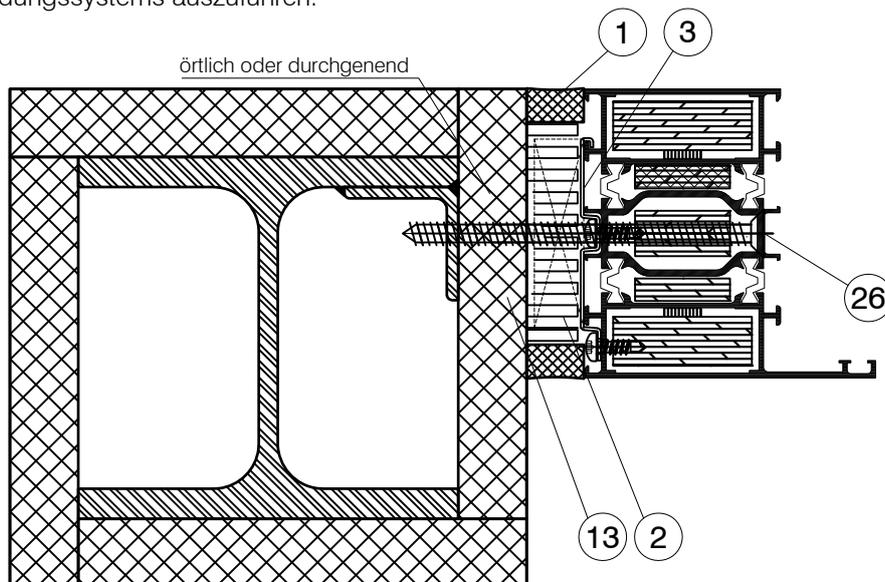
Stützen



Anschluss an bekleidete Stahlstützen und / oder Stahlstürze, nach DIN 4102 Teil 4.

Seitlicher und oberer Anschluss, Ausführung wahlweise.

Die erforderliche Bekleidung und dessen Mindestdicke ist entsprechend der R90-Bekleidung für bekleidete Stahlträger und -stützen nach Herstellerangaben eines klassifizierten Bekleidungssystems auszuführen.



# Beidseitige Abdichtung der Baufugen mit dauerelastischer Dichtungsmasse. Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

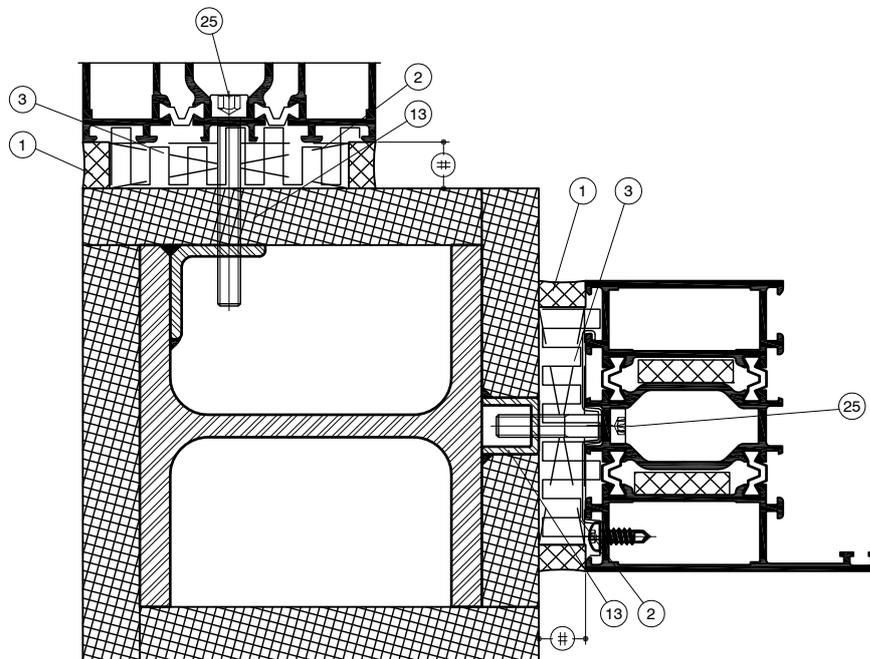
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI60

Bauanschlüsse umlaufend

Stützen



Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

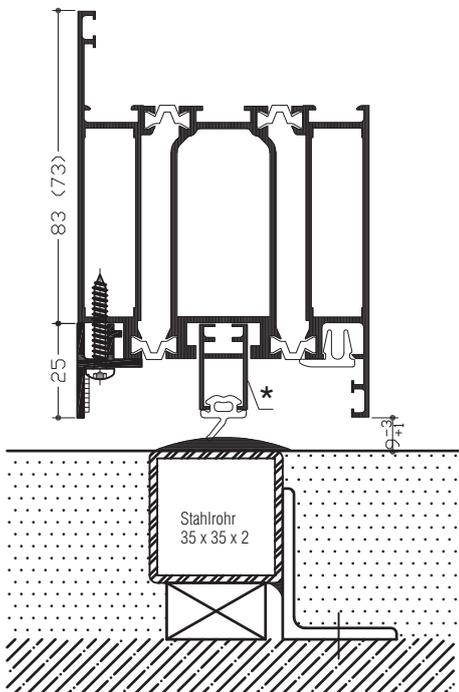
Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwelldenlösungen

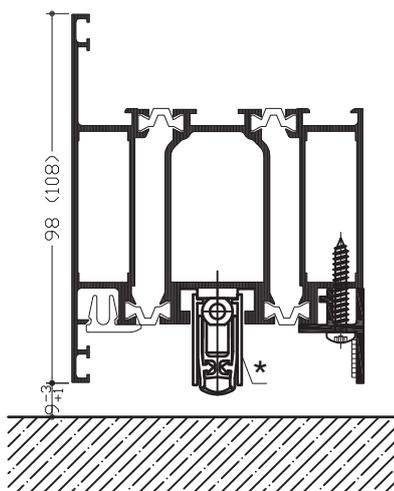
Im Fall eines durchlaufenden Fußbodenaufbaues muss der Boden mind. der Klasse "nicht brennbar" entsprechen. Entspricht der Fußboden nicht dieser Klasse muss eine mind. 200mm breite Entkopplung des brennbaren Materials (auch schwer brennbare Materialien) vorgenommen werden.

Bei Verwendung einer Absenktdichtung ist dies nicht notwendig! (Der Fußboden kann durchlaufen)

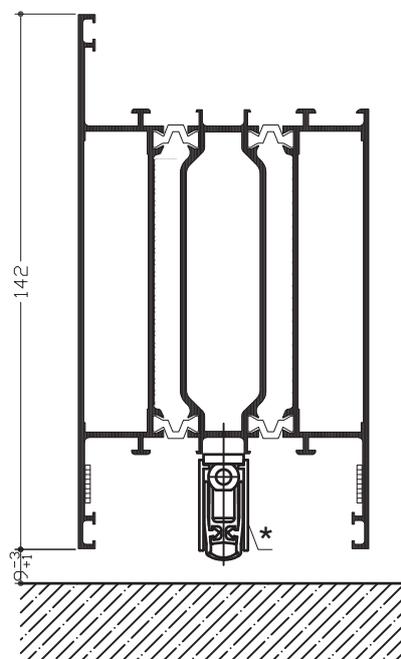


Anschlagtür nach innen öffnend  
Türflügelprofil umlaufend

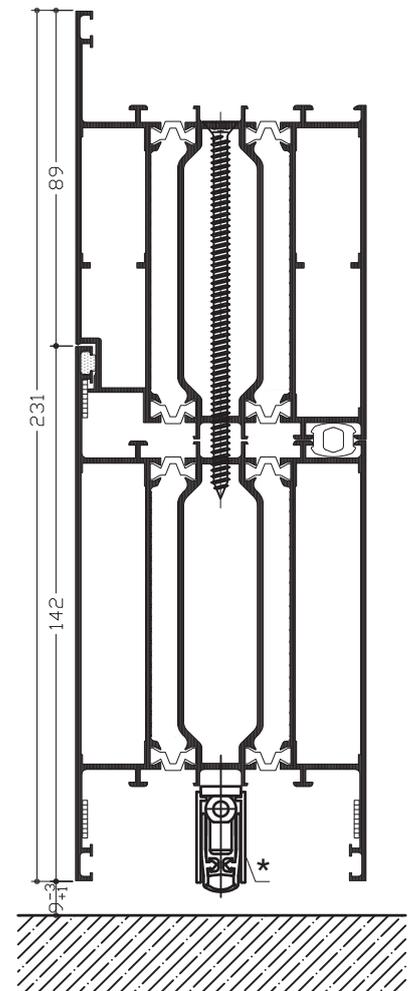
\* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.  
Wahlweise mit Halbrundschwelle.



Anschlagtür nach außen öffnend  
Türflügelprofil umlaufend



Anschlagtür nach außen öffnend  
Sockelprofil



Anschlagtür nach außen öffnend  
Sockel mit Verbreiterungsprofil

# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

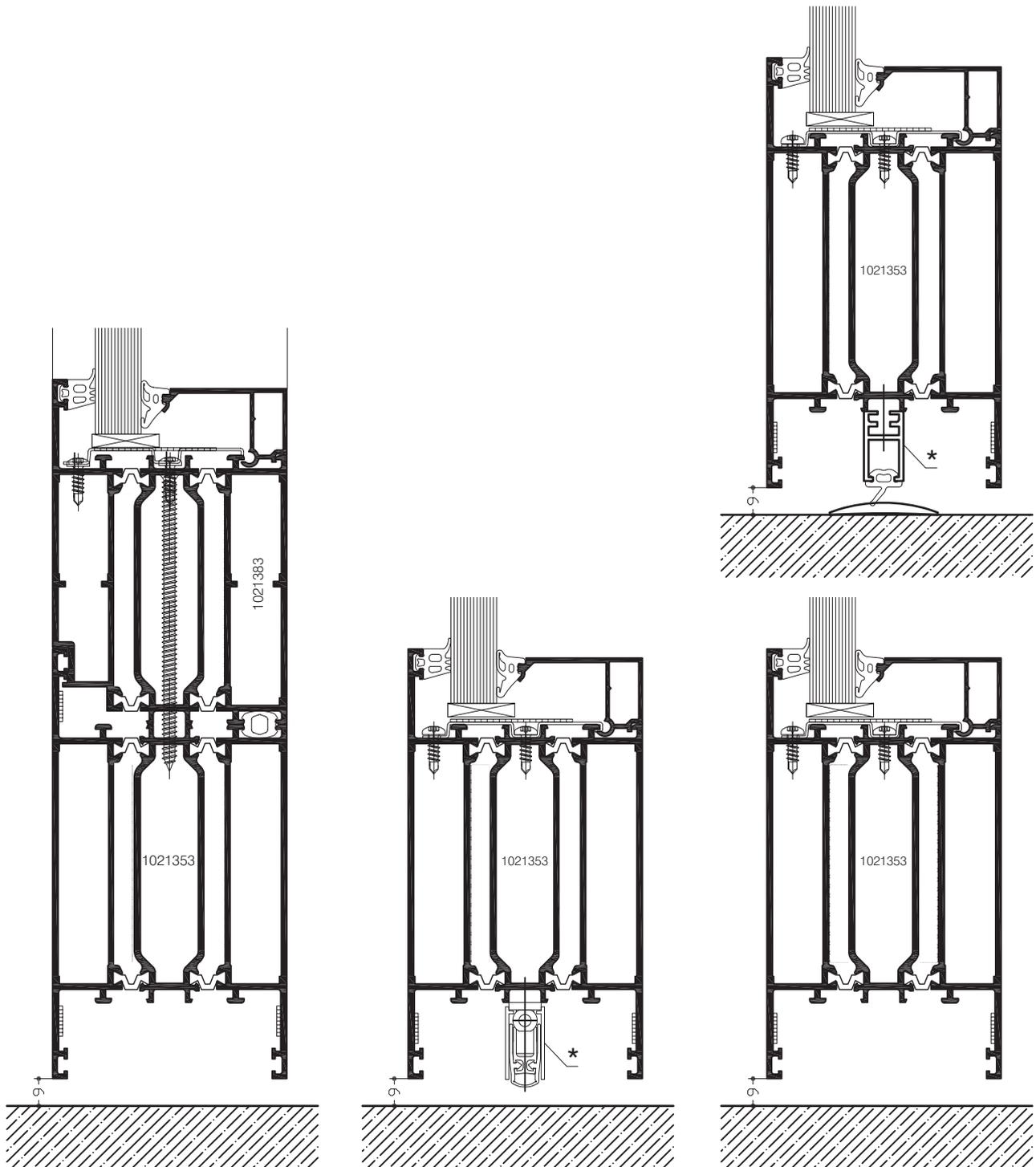
# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



\* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.  
Wahlweise mit Halbrundschwelle.

# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

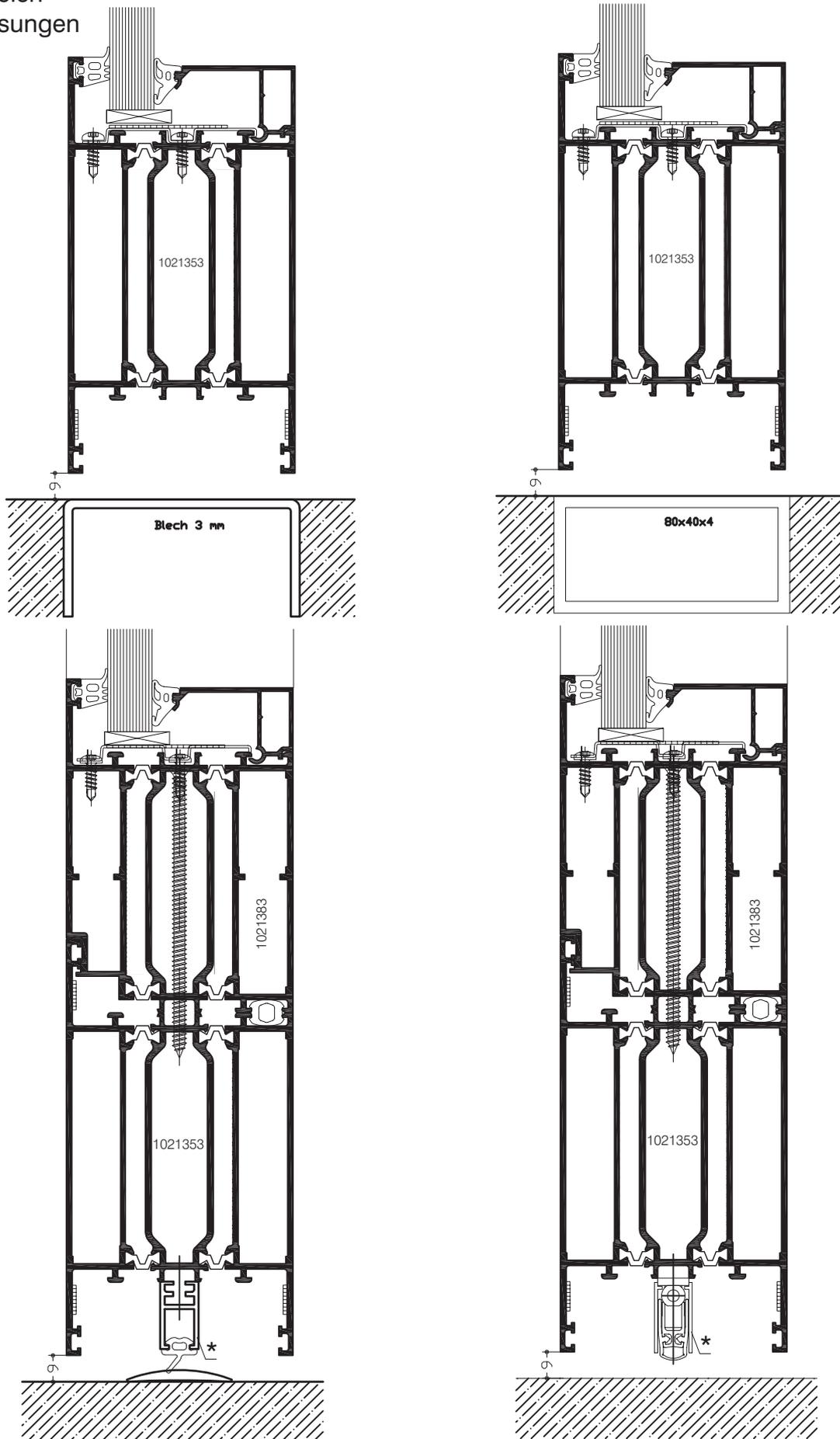
WICSTYLE 77FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

\* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

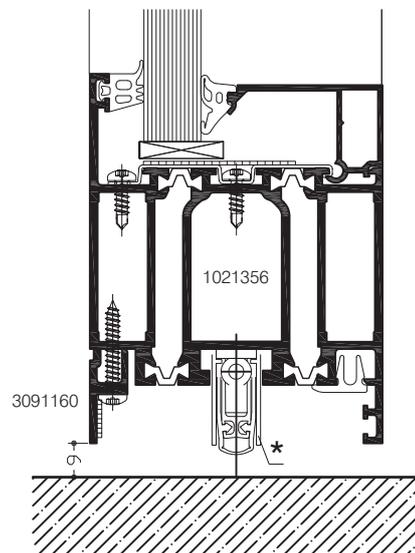
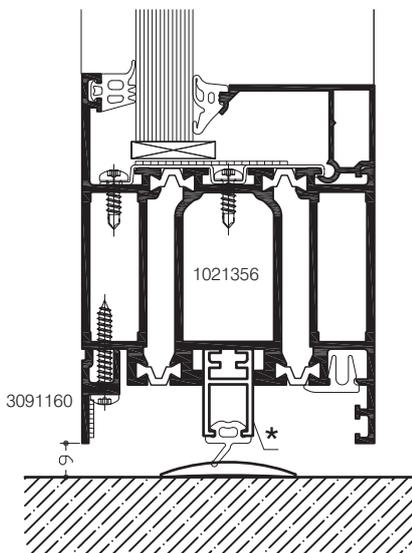
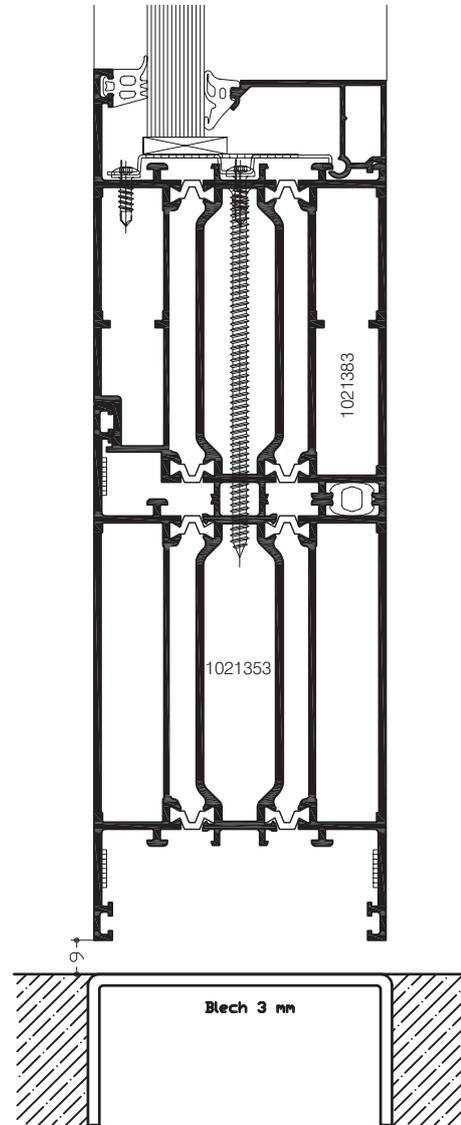
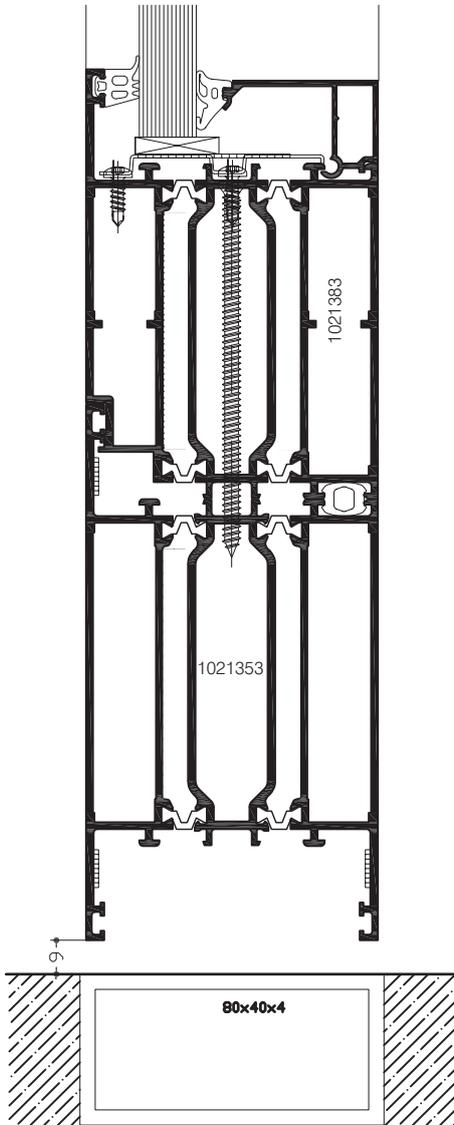
WICSTYLE 77FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwelenlösungen

\* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.



# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

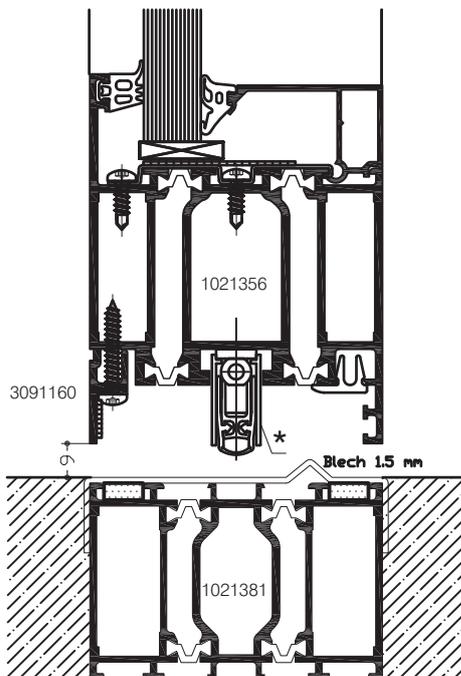
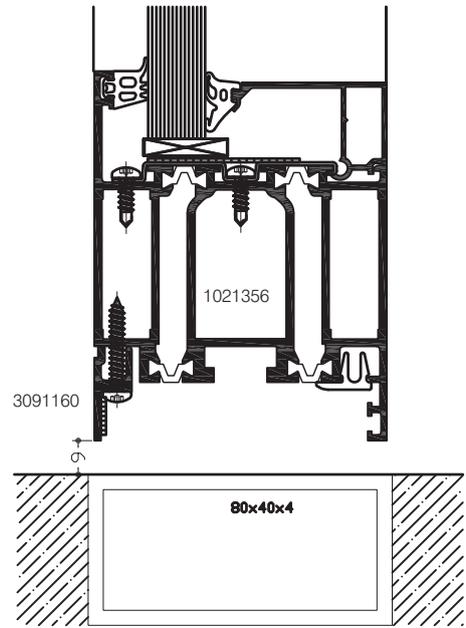
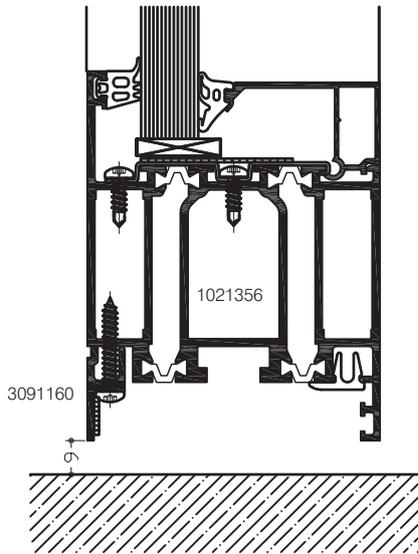
WICSTYLE 77FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

\* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

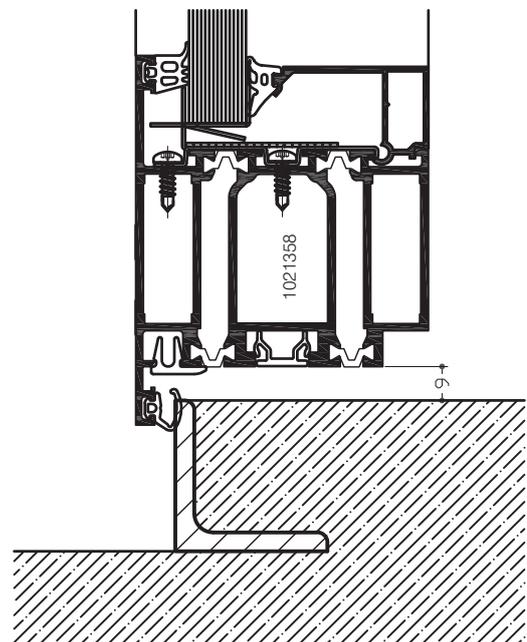
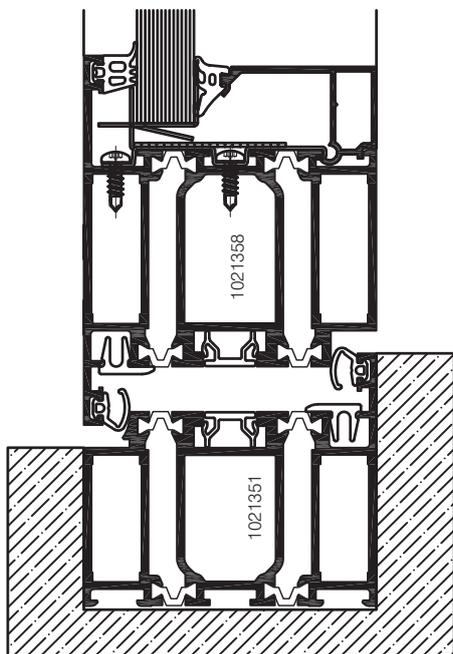
# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

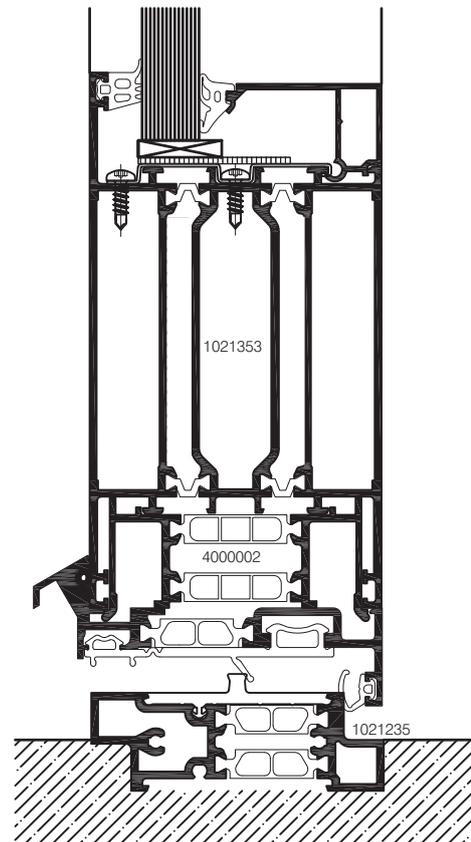
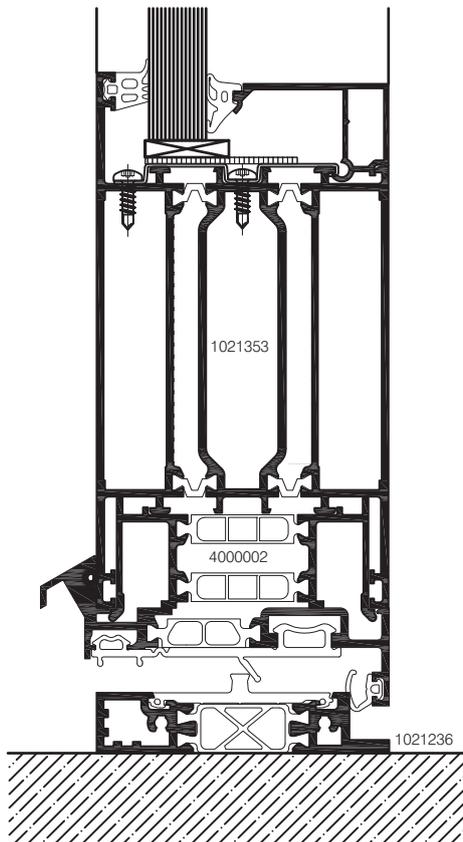
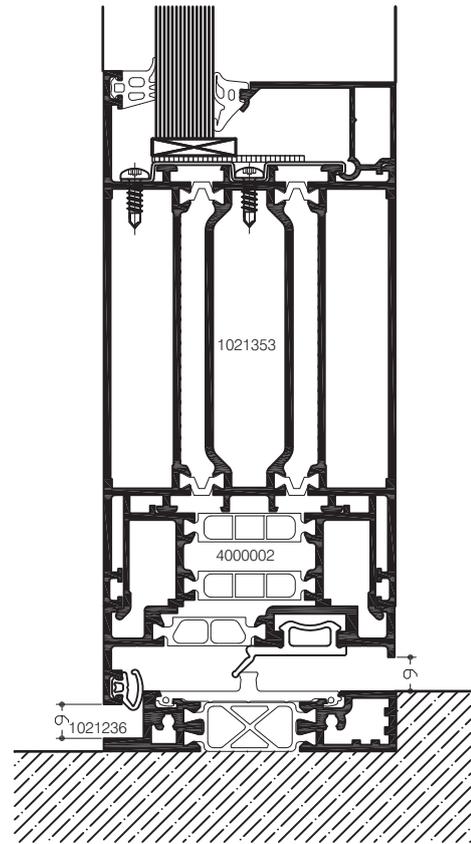
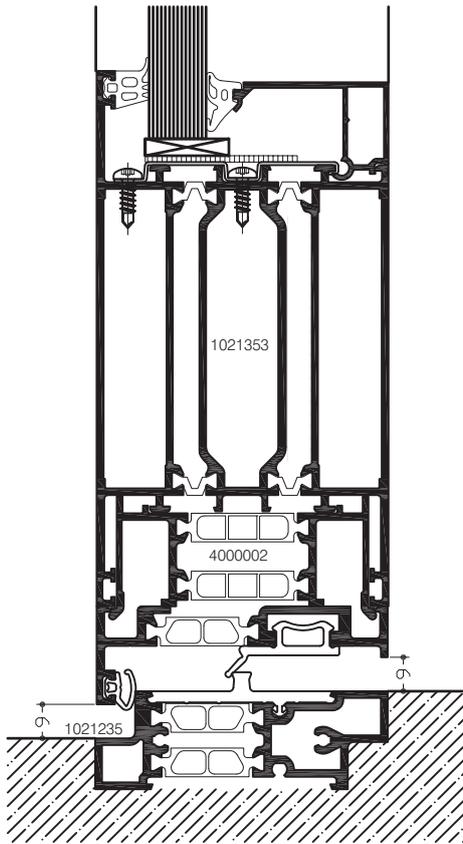
# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwelenlösungen



# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

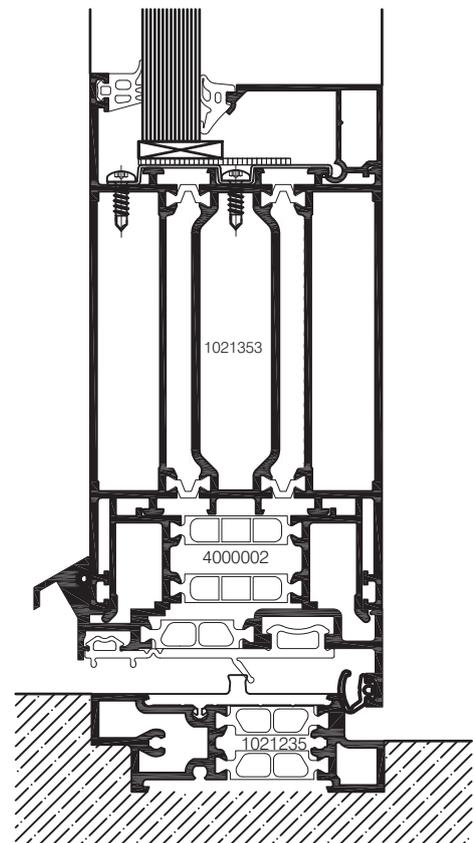
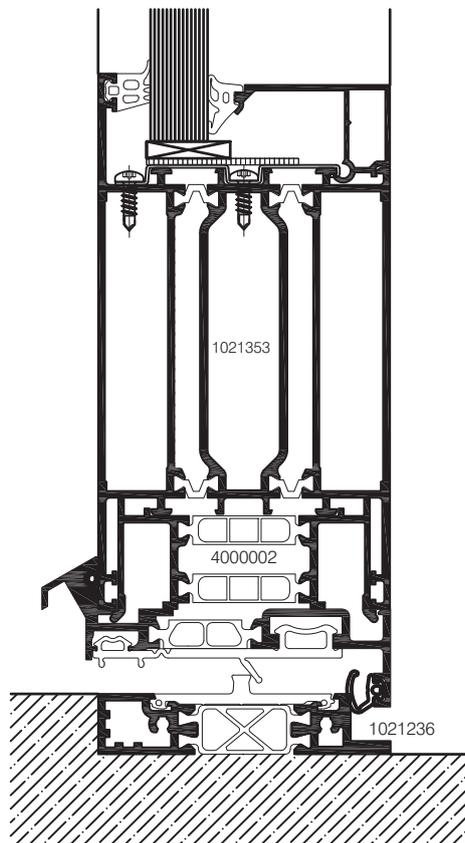
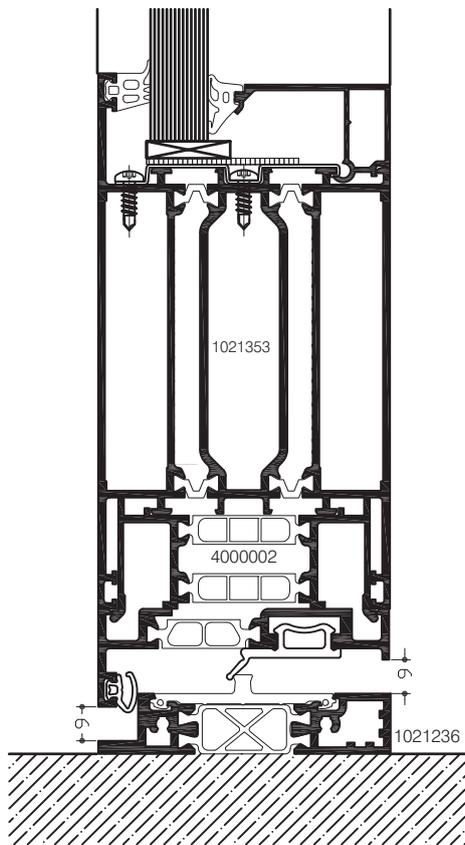
# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

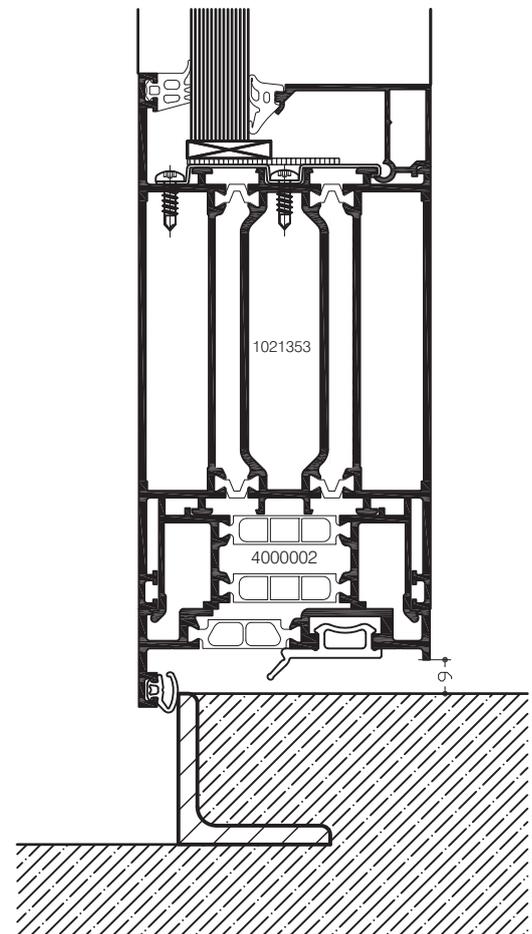
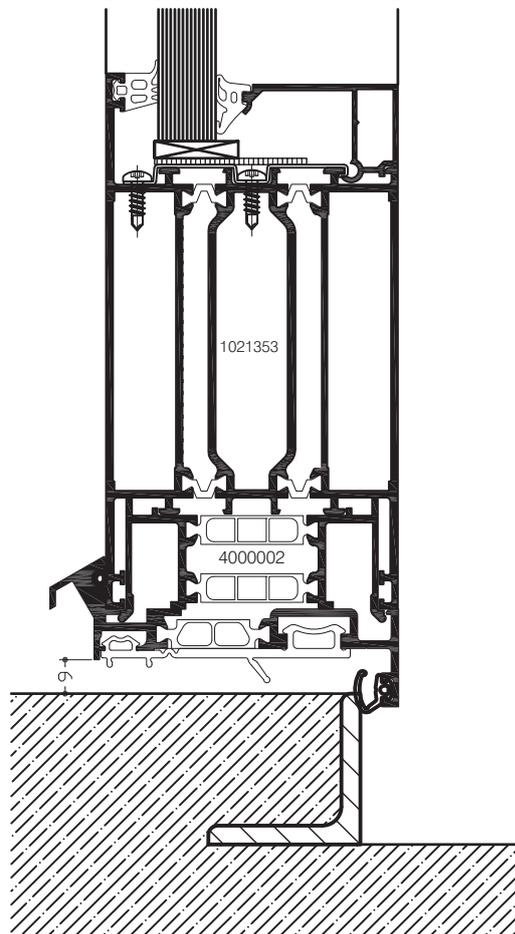
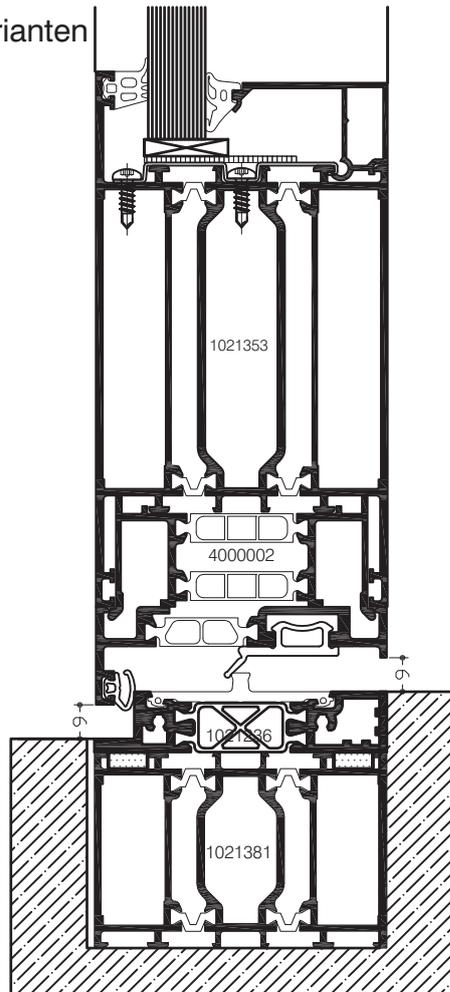
# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

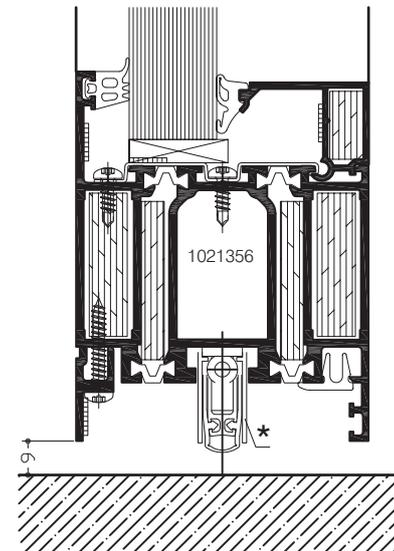
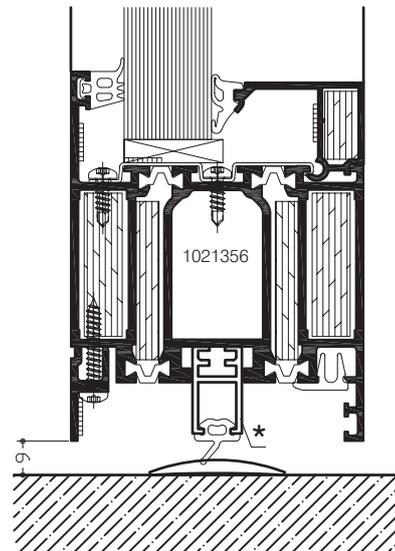
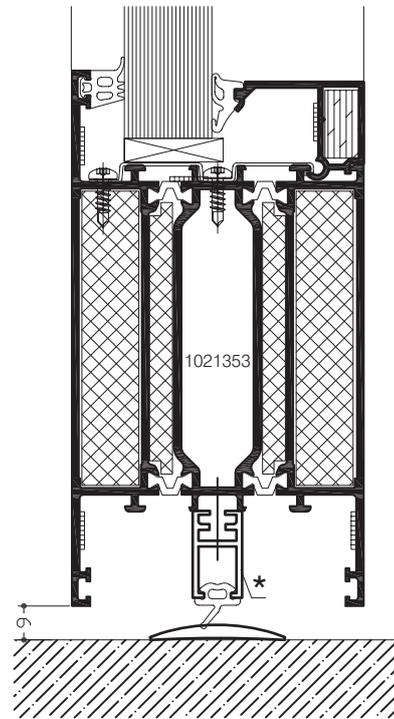
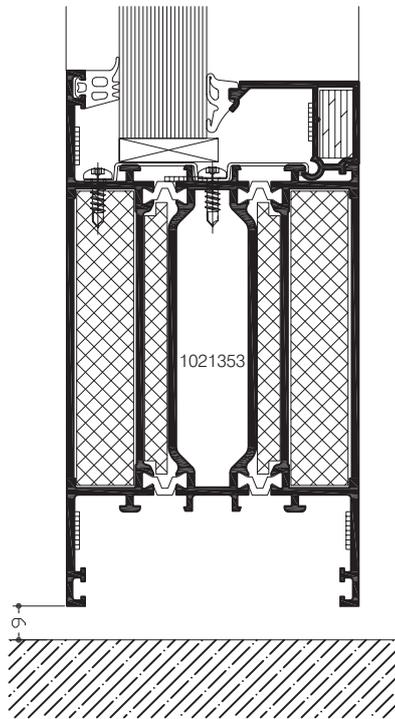
# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI60

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



\* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.

# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

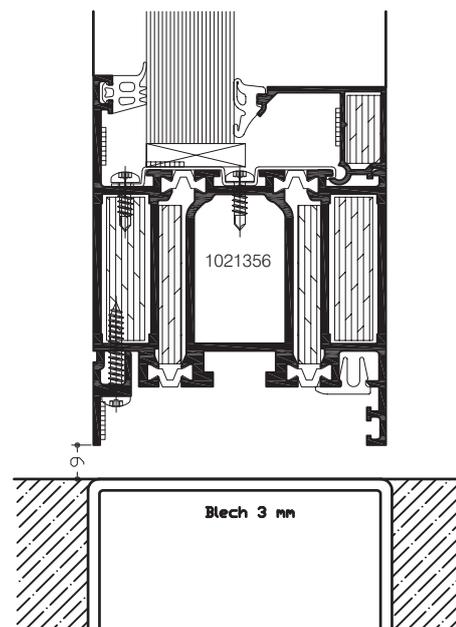
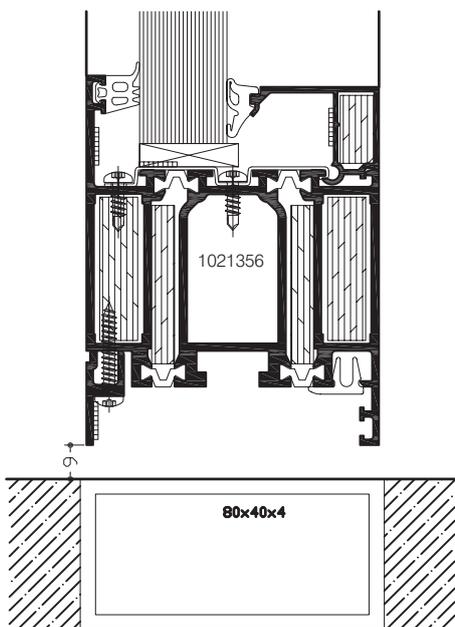
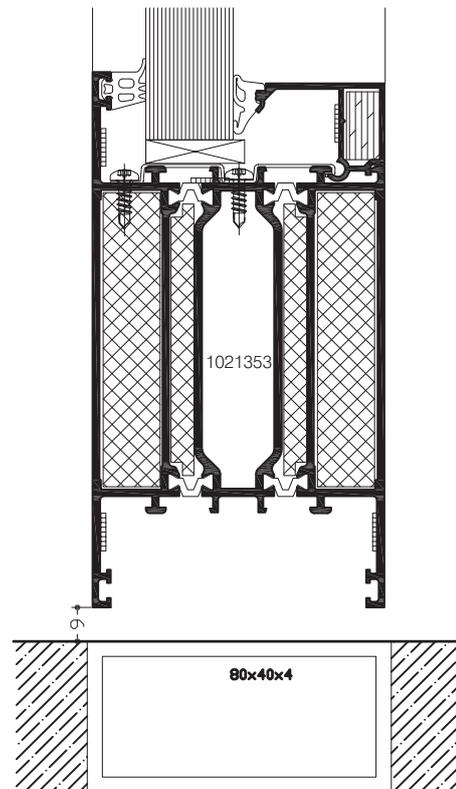
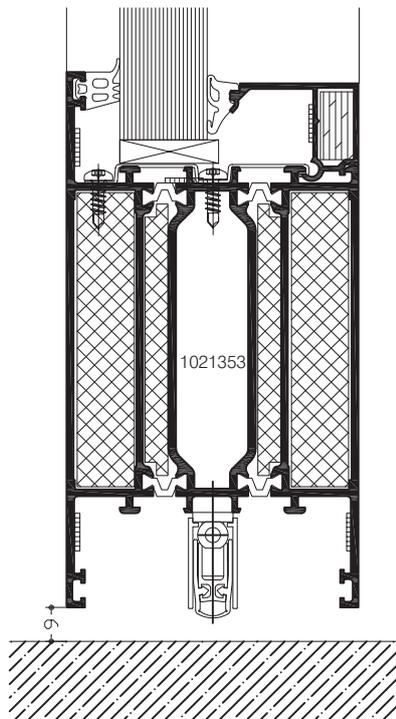
# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI60

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



\* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.

# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

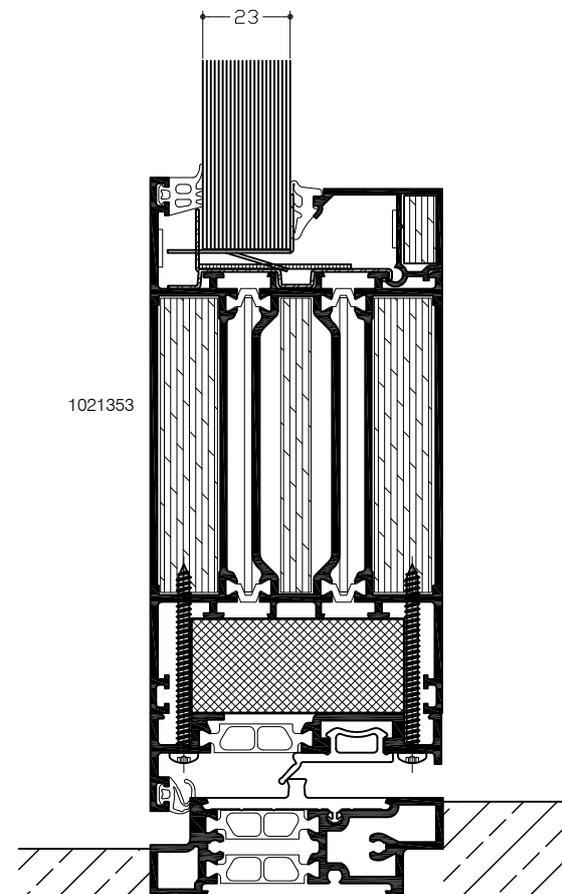
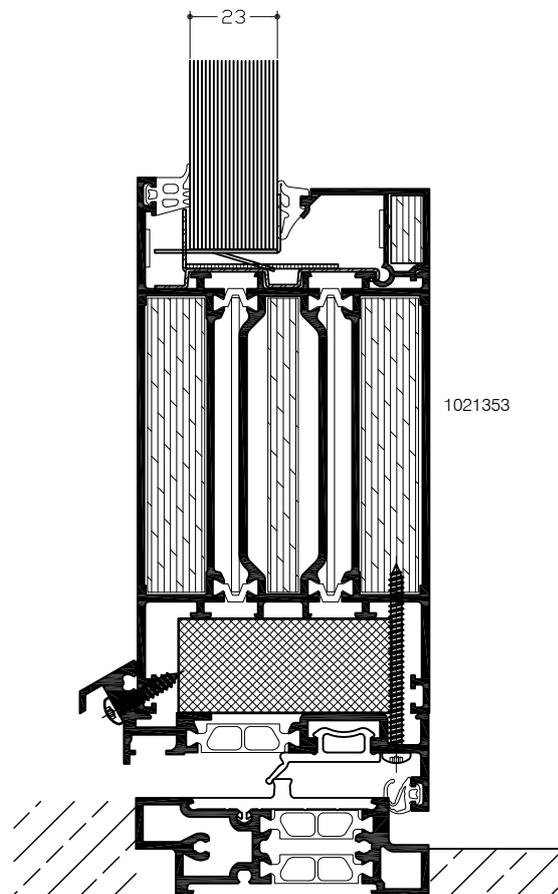
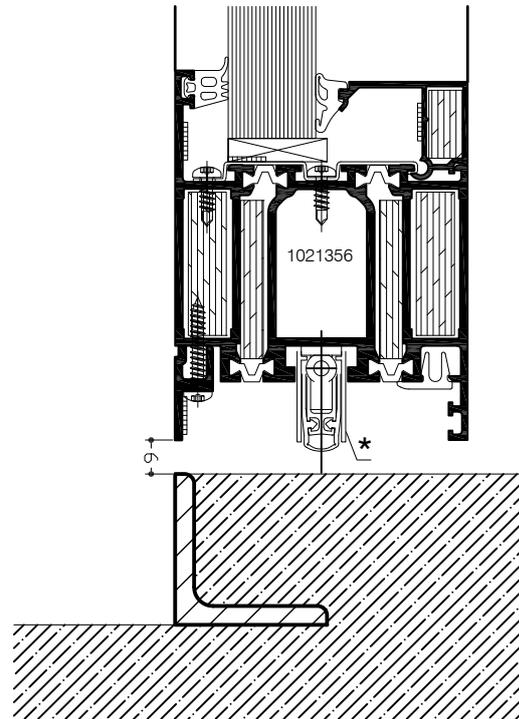
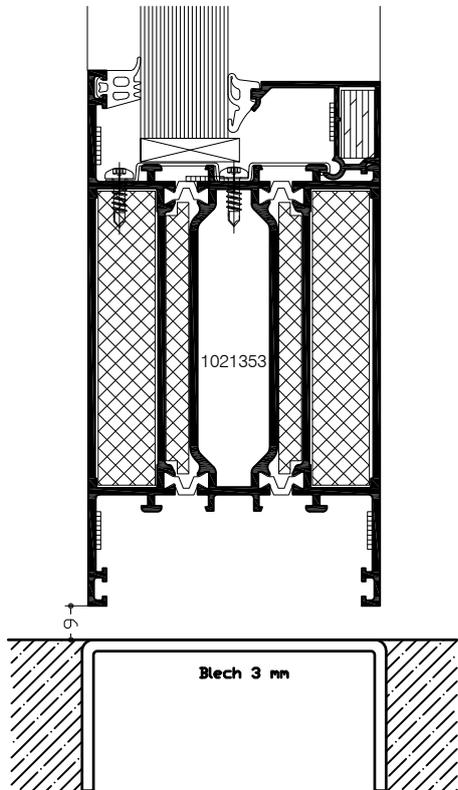
# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI60

Bodenanschluss - Varianten

Türflügelbereich

Schwellenlösungen



\* nur bei Rauchschutztüren erforderlich.

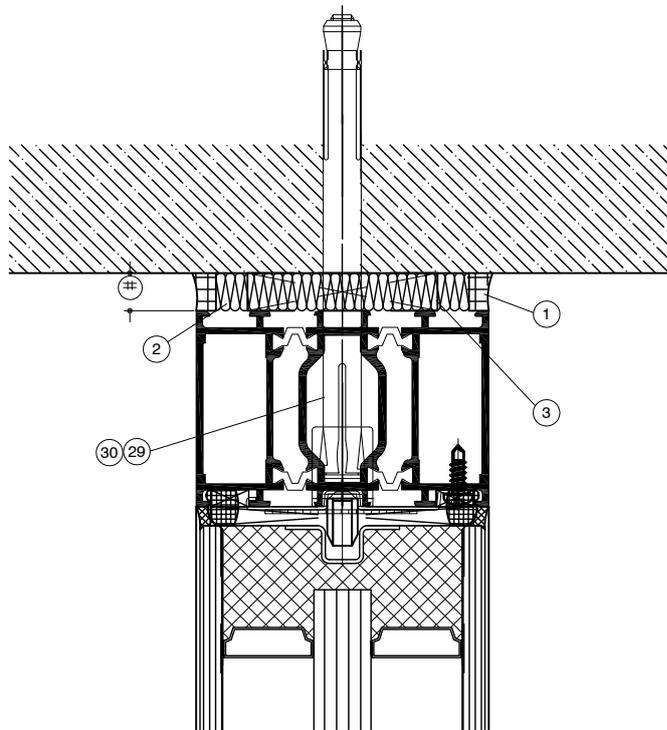
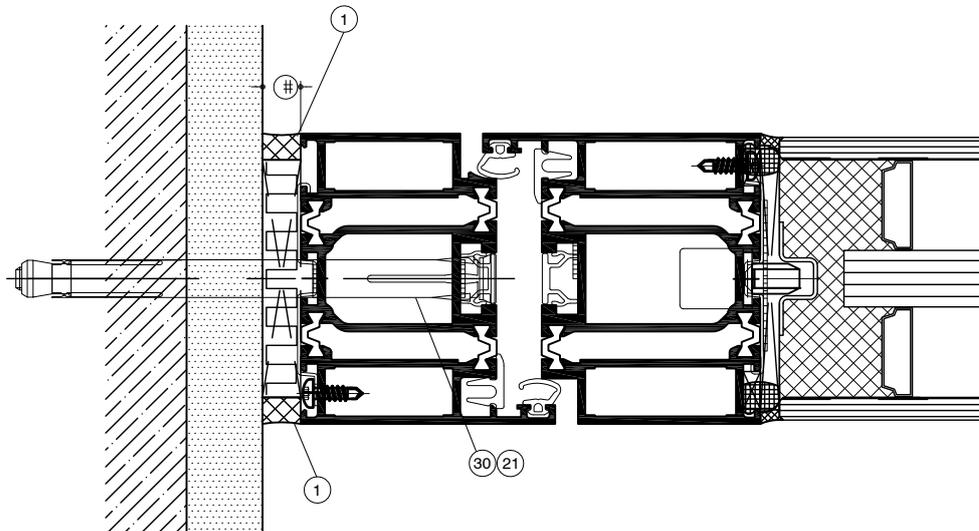
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Bauanschlüsse umlaufend

Planline

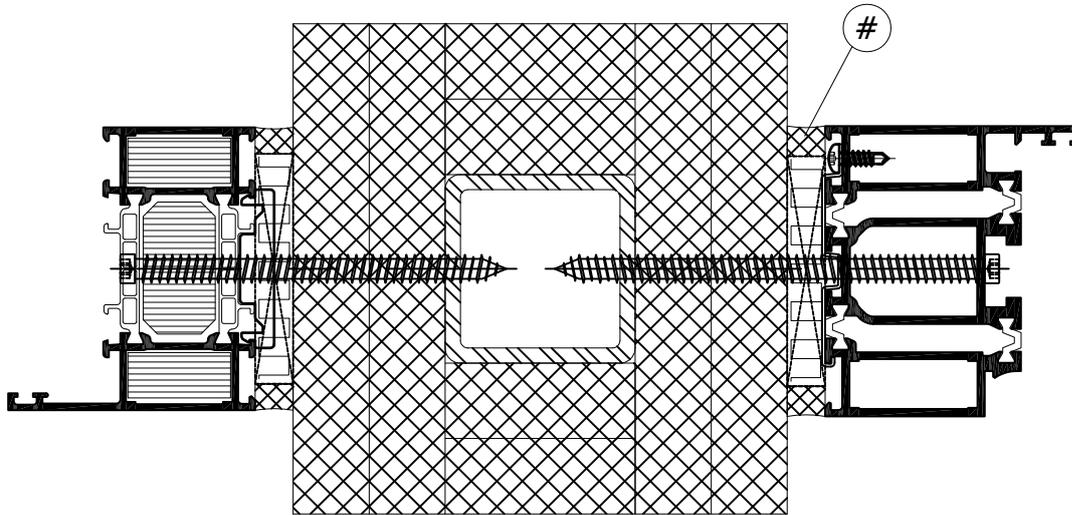


Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

WICSTYLE 77 FP EI30

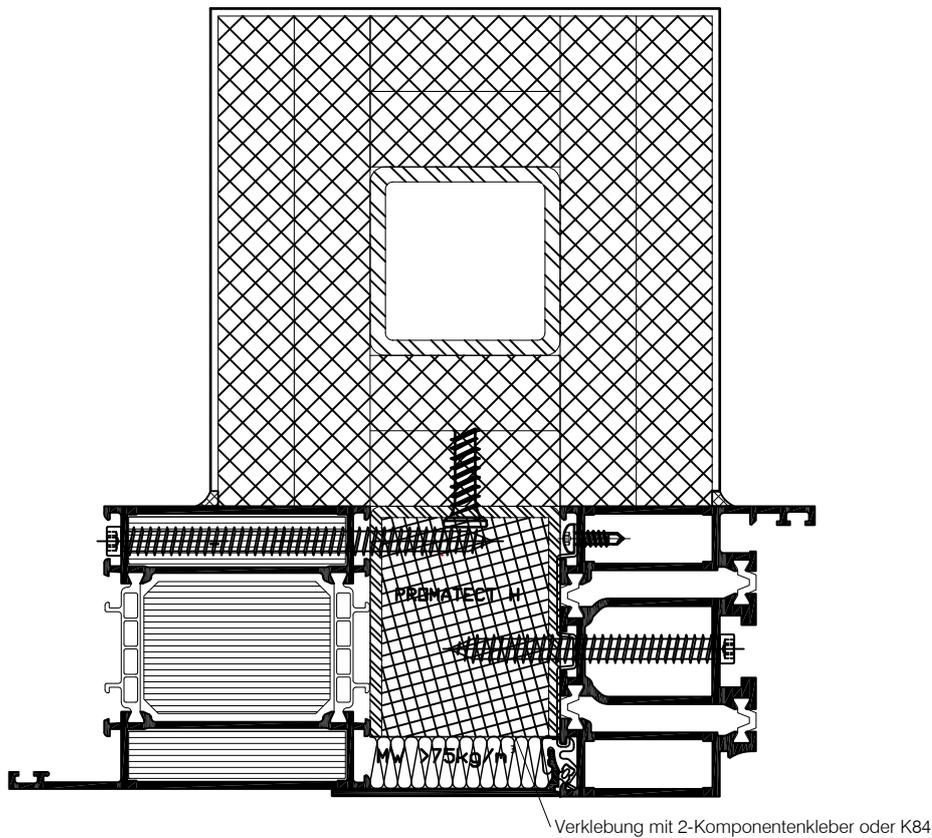
Bauanschlüsse umlaufend

Übergang WICLINE 75FP EI90 auf WICSTYLE 77FP EI30-C



Anschluss an bekleidete Stahl-, Holzstützen und bzw. oder Stahlstürze, Seitlicher und oberer Anschluss, Ausführung wahlweise.

Die erforderliche Bekleidung und dessen Mindestdicke ist entsprechend der R90-Bekleidung für bekleidete Stahl-, Holzträger und -stützen nach Herstellerangaben eines klassifizierten Bekleidungssystems auszuführen.

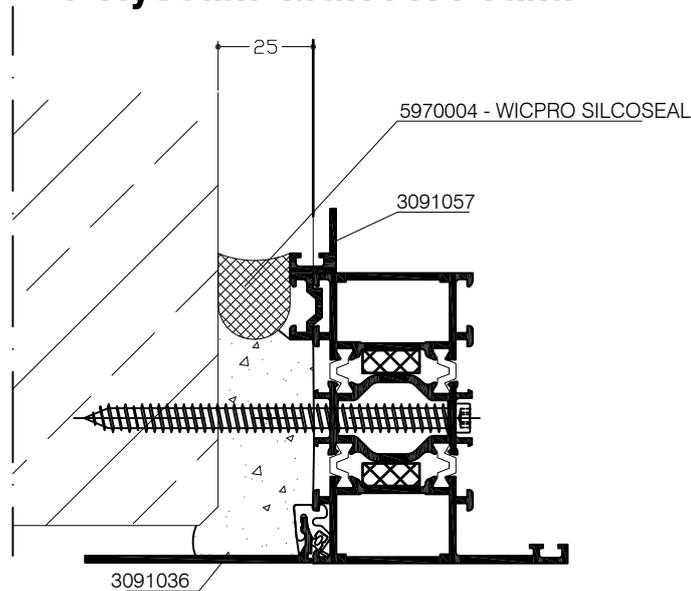


Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#)  
mit dauerelastischer Dichtungsmasse.  
Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

WICSTYLE 77 FP EI30

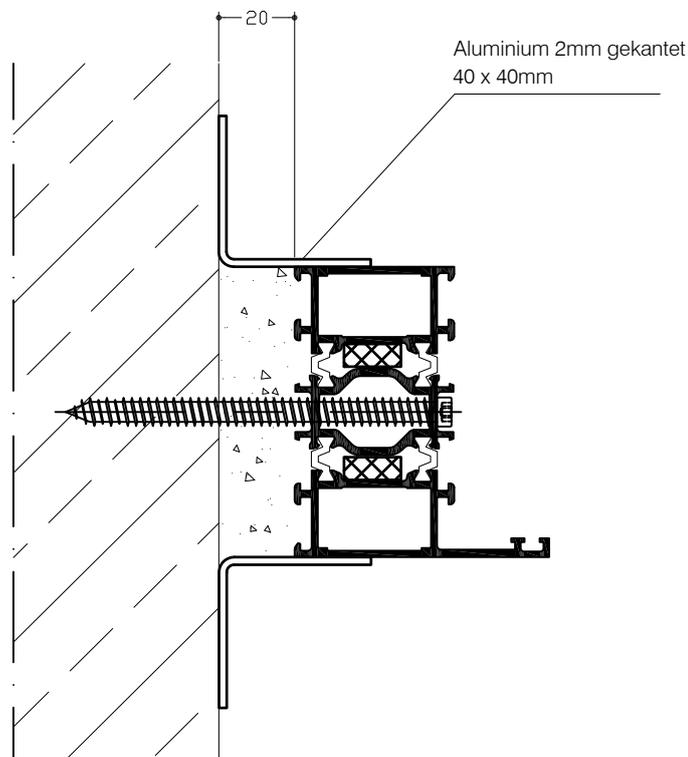
Bauanschluss mit Brandschutzschaum

## Polyseam Graft FR Foam:



- Maximale Fugenbreite 25mm
- Einseitige Abdeckung mit Aluminium (außen), sowie einseitige Abdeckung mit Silikon
- umlaufend verwendbar bei Türen sowie Festverglasungen

## Sika Boom - 400 Fire:

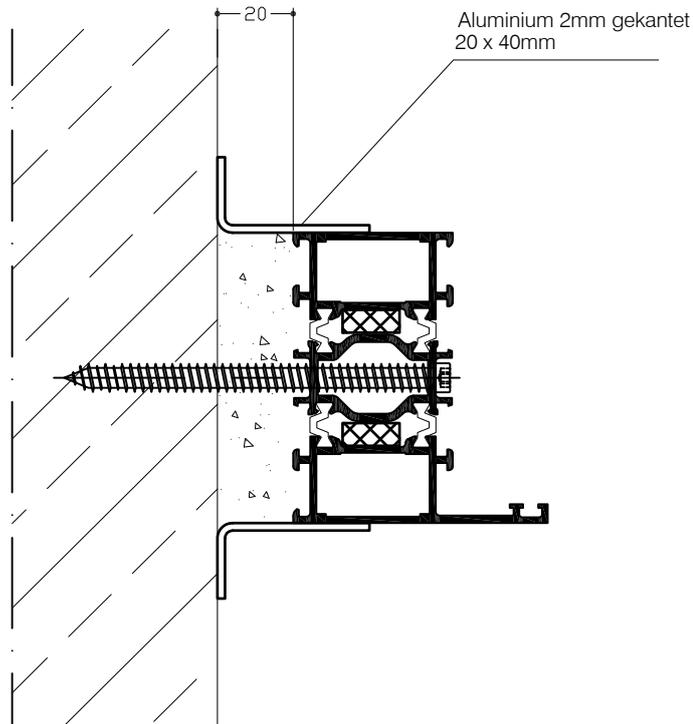


- Maximale Fugenbreite 20mm
- Beidseitige Abdeckung mit gekantetem Aluminiumblech 2mm; 40 x 40mm
- umlaufend verwendbar bei Türen sowie Festverglasungen

WICSTYLE 77 FP EI30

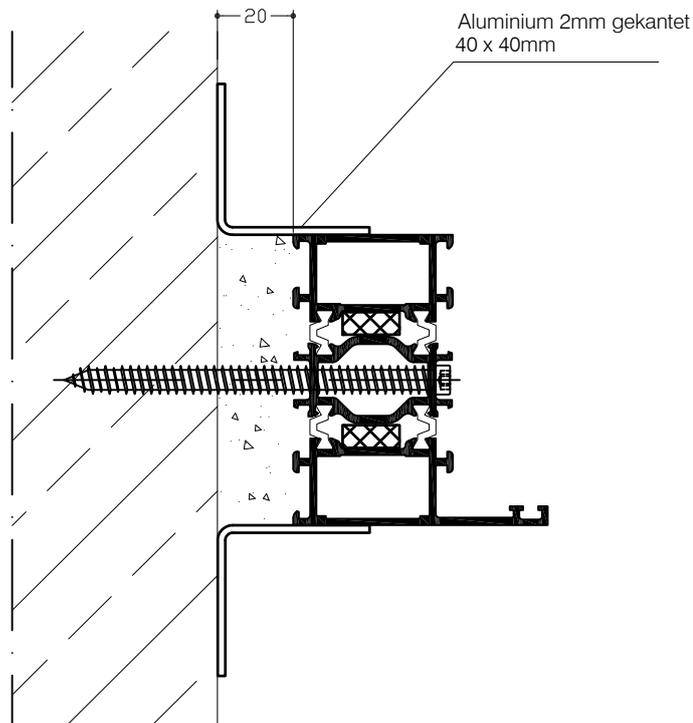
Bauanschluss mit Brandschutzschaum

## Fischer PUF5 750, B1:



- Maximale Fugenbreite 20mm
- Beidseitige Abdeckung mit gekantetem Aluminiumblech 2mm; 20 x 40mm
- umlaufend verwendbar bei Türen sowie Festverglasungen

## Illbruck FM110:



- Maximale Fugenbreite 20mm
- Beidseitige Abdeckung mit gekantetem Aluminiumblech 2mm; 40 x 40mm
- umlaufend verwendbar bei Türen sowie Festverglasungen



# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

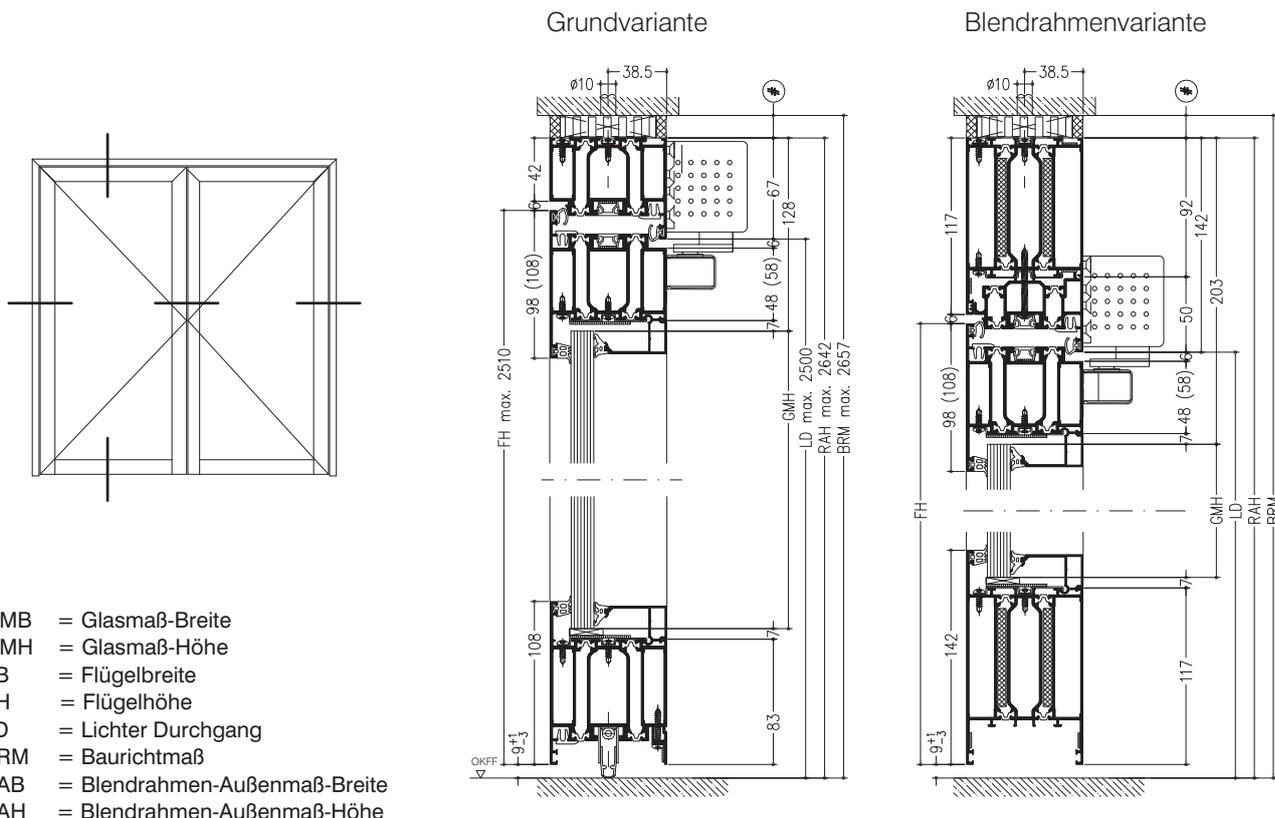
# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

Zulässigen Maße

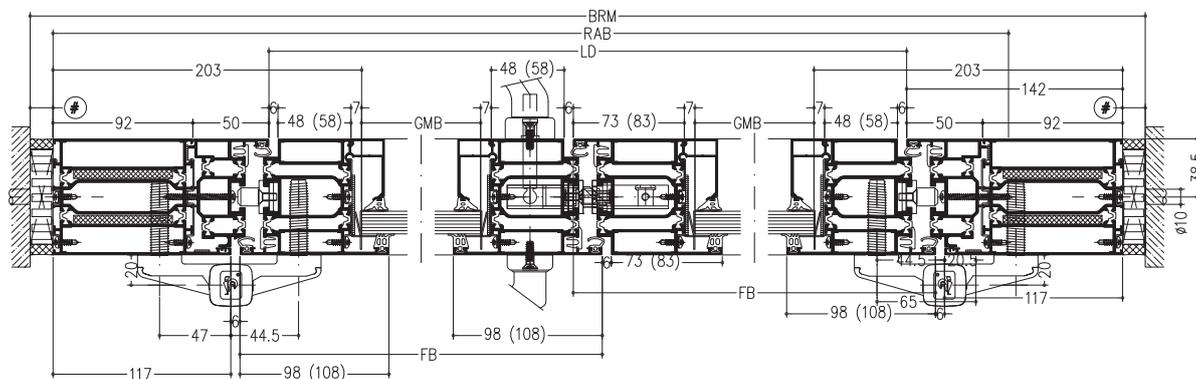
Hinweis:

Die Ausführung der Wandanschluss-Anwendungsbeispiele müssen den Kriterien der Zulassung und deren O-Anlagen entsprechen.

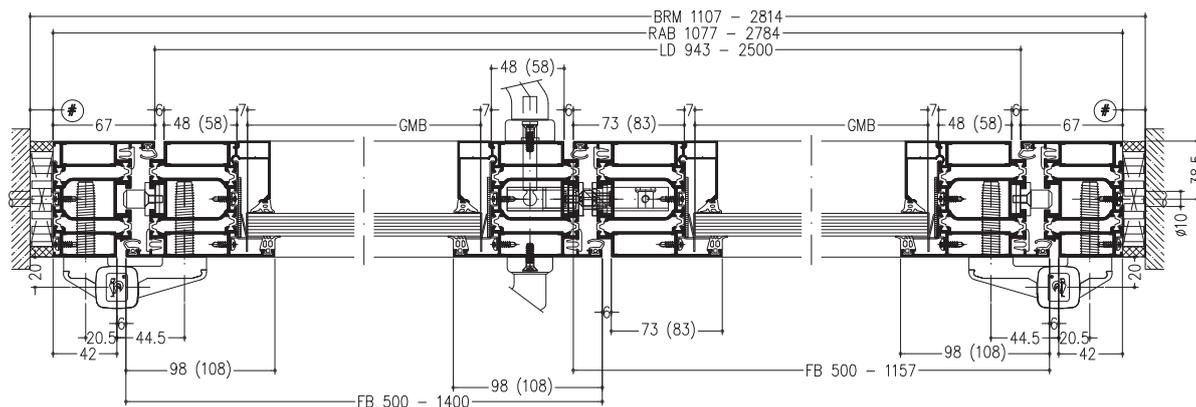


Beidseitige Abdichtung der Baufugen (#) mit dauerelastischer Dichtungsmasse. Zulässige Baufugenbreite 5 - 30 mm.

Blendrahmenvariante



Grundvariante

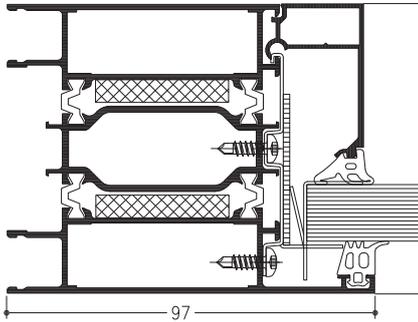


# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

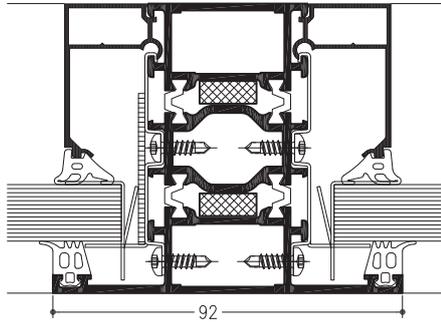
# Montageanleitung

WICSTYLE 77FP EI30

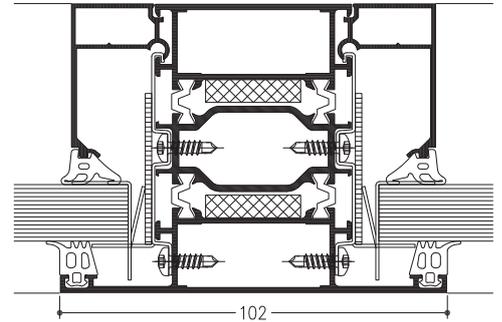
Sprossen-, Kämpfervarianten



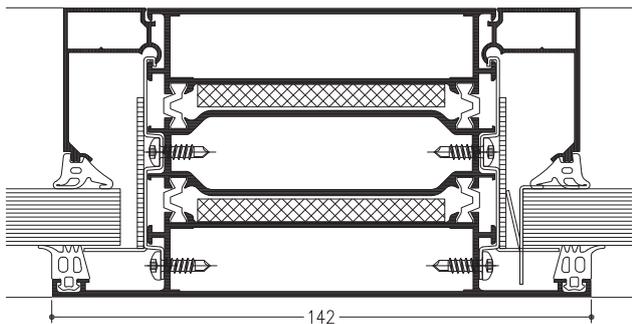
Festverglasung seitlich mit  
Blendrahmenprofil



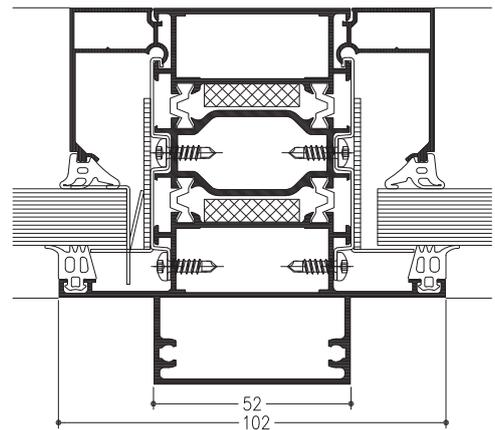
Festverglasung mit Kämpferprofil  
(Einsatz als glasteilende Sprosse  
im Türflügel nicht zulässig)



Festverglasung mit Kämpferprofil



Festverglasung mit Kämpferprofil

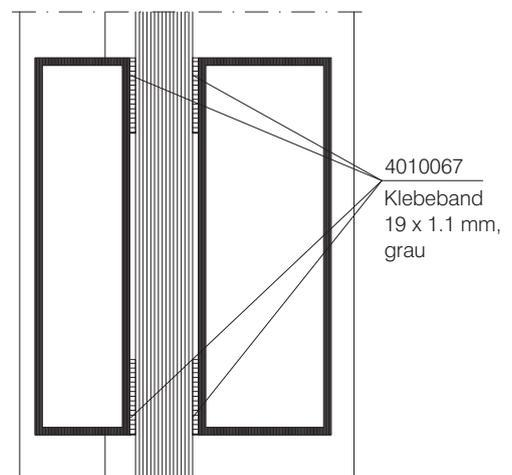
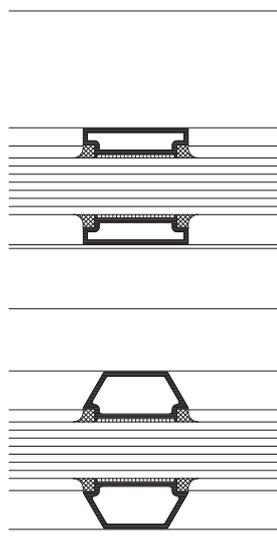
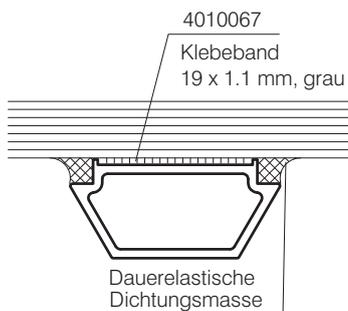


Festverglasung mit Sprossenprofil

## Geklebte Sprossen

Hinweis:

Geklebte Sprossen dürfen nur bei  
Innenanwendung verwendet werden !

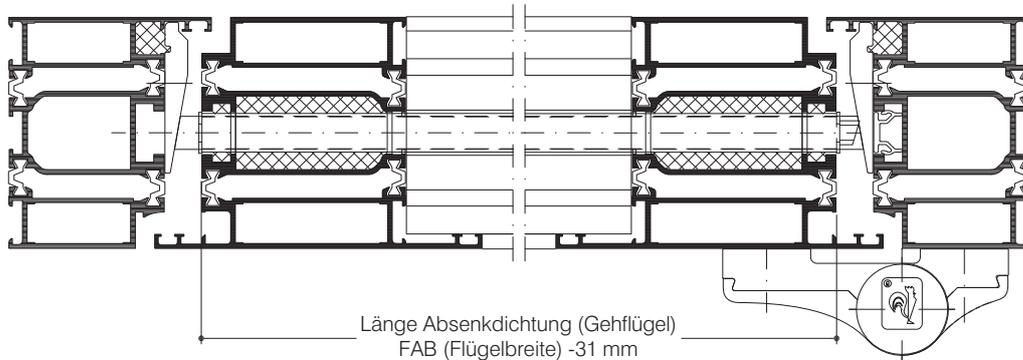


Sprossen, Anzahl:

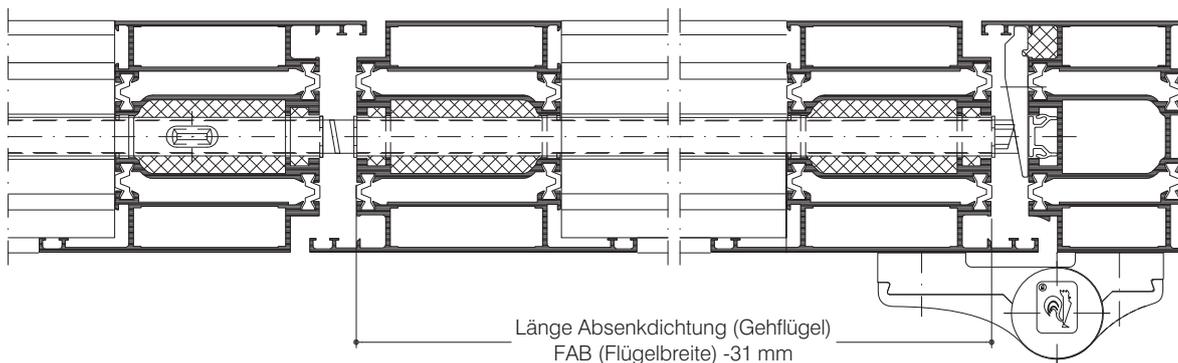
- horizontal max. 5 Stück, Lage beliebig
- vertikal max. 2 Stück, Lage beliebig

WICSTYLE 77FP EI30  
Absenkdichtungen

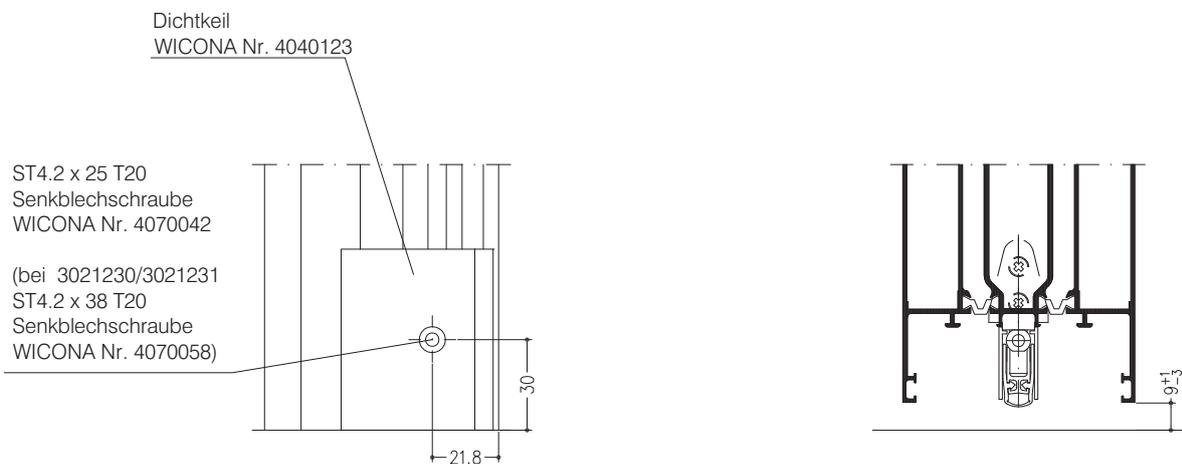
dargestellt: 1 flügelige Tür



dargestellt: 2 flügelige Tür



Ansicht vom Falz



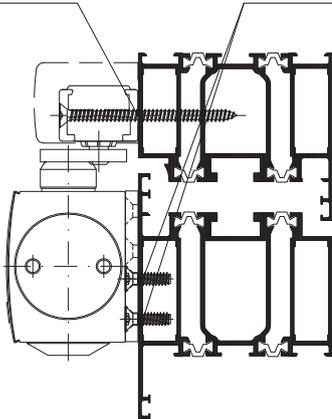
WICSTYLE 77FP EI30  
Türschliesser

Türschließer nach DIN EN 1154

## Normalmontage Bandseite

Senkblechschraube  
DIN 7982 ST4.8 x 78 T25  
WICONA Nr. 4070165 (\*)

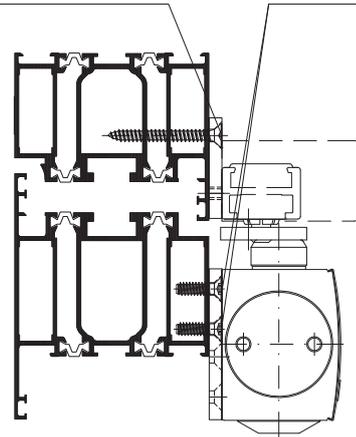
Linsensenkschraube  
DG 50 x 18 T25  
esco - Nr. 90-410012



## Normalmontage Bandgegenseite

Senkblechschraube  
DIN 7982 ST4.8 x 45 T25  
WICONA Nr. 4070070

Linsensenkschraube  
DG 50 x 18 T25  
esco - Nr. 90-410012

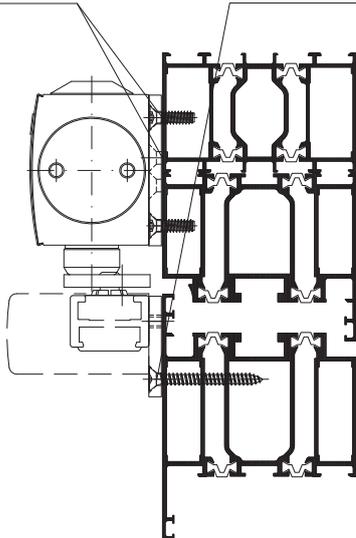


(\*) Bei Einsatz der Montageplatte für die Gleitschiene  
Senkblechschraube DIN 7982 ST4.8 x 45 T25  
WICONA Nr. 4070070 verwenden.

## Kopfmontage

Linsensenkschraube  
DG 50 x 18 T25  
esco - Nr. 90-410012

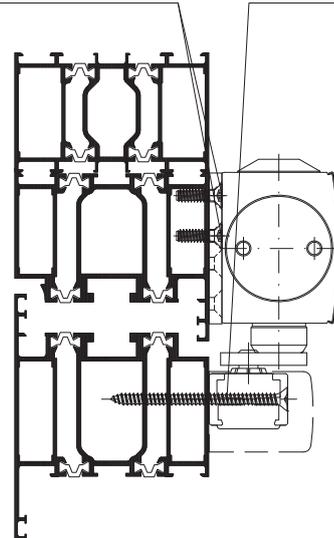
Senkblechschraube  
DIN 7982 ST4.8 x 45 T25  
WICONA Nr. 4070070



## Kopfmontage Gegenseite

Linsensenkschraube  
DG 50 x 18 T25  
esco - Nr. 90-410012

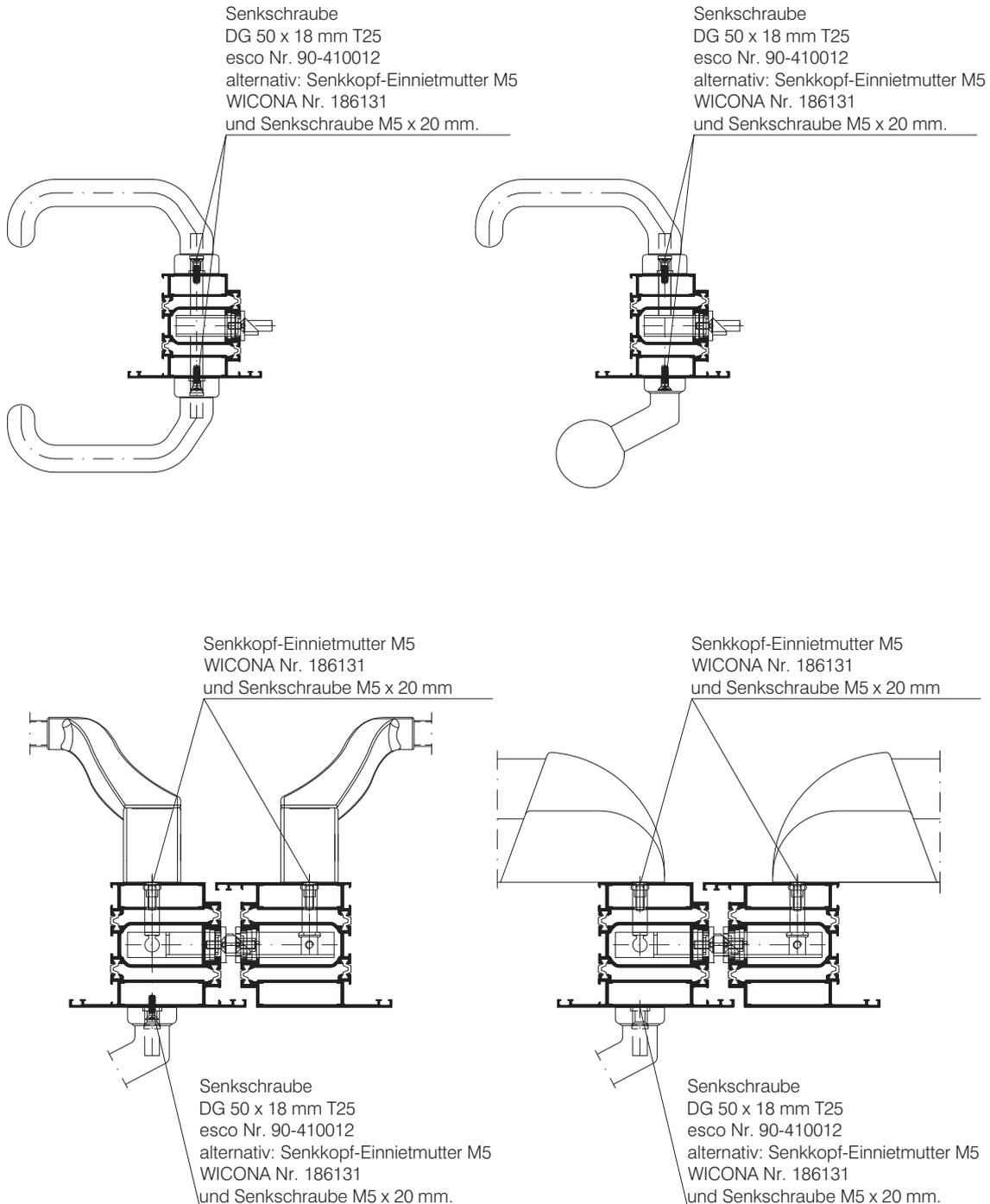
Senkblechschraube  
DIN 7982 ST4.8 x 78 T25  
WICONA Nr. 4070165



Die Montage und die Einstellung der Türschließer erfolgt nach  
Montageanleitung des Herstellers. Sie ist dem Schließer beige packt.

WICSTYLE 77FP EI30  
Beschläge, Drücker

Türdrücker nach DIN 18273



Notausgangs- und Panikverschlusse bzw. Türen in Rettungswegen,  
müssen nach der Montage, auf deren Leichtgängigkeit überprüft werden.

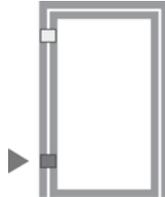
WICSTYLE 77FP EI30

Einstellanleitung Dr. Hahn Türband 4

## Höhenverstellung



Untere Kappe entfernen.  
Höhenverstellung +3/-2 mm.  
Kappe aufstecken.



Höhenverstellung immer  
nur am unteren Band  
vornehmen - obere Bänder  
nur nachstellen.

## Horizontalverstellung



Abdeckstück muss von  
der Rückseite gesichert sein.



Gewindestift mit einer  
1/2- Umdrehung lösen.



Kappe entfernen.  
Horizontalverstellung  $\pm 2,5$  mm.  
Kappe aufstecken.



Gewindestifte festziehen.

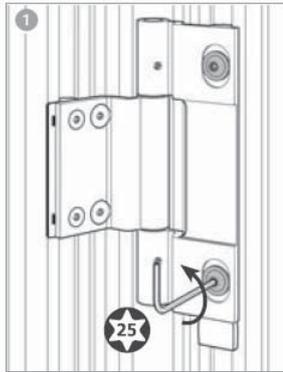
# FEUERSCHUTZABSCHLÜSSE

# Montageanleitung

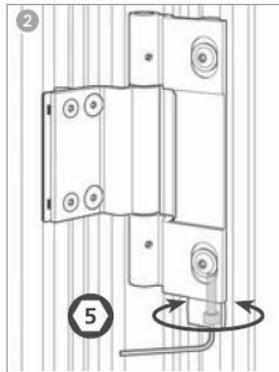
WICSTYLE 77FP EI30

Montageanleitung Aluminium-Rollenband

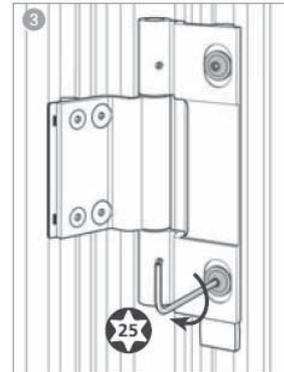
## Höhenverstellung



Alle Befestigungsschrauben der Rahmenbandteile aller Bänder, 1–2 Umdrehungen lösen.



Höhenverstellung an allen Verstellblöcken vornehmen ( $\pm 3$  mm). Unteres Band zuerst verstellen, andere Bänder nachstellen.

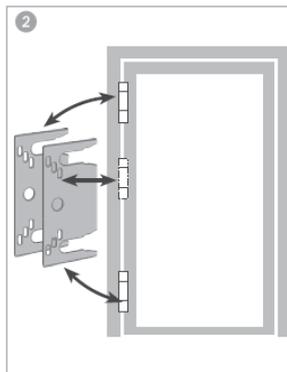


Befestigungsschrauben aller Rahmenbandteile anziehen (10–14 Nm).

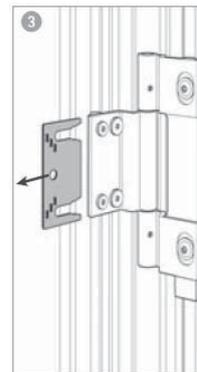
## Horizontalverstellung



Alle Befestigungsschrauben des Flügelbandteils bis Unterkante Schraubenkopf freistellen.



Horizontalverstellung:  
pro Blech entnehmen – 0,5 mm  
pro Blech hinzufügen + 0,5 mm  
Bis zu 8 Distanzbleche können pro Band zur Verstellung genutzt werden.



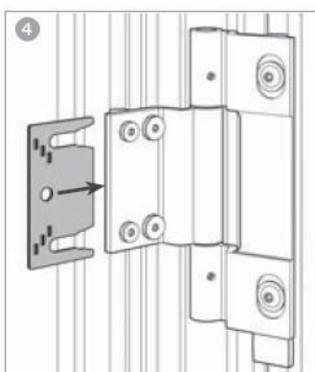
Distanzbleche entnehmen.

### Hinweis:

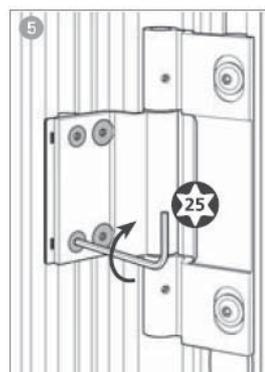
Flügel vor Verstellung unterstützen.

### Hinweis:

Immer die gleiche Anzahl Bleche entnehmen/ zufügen



Distanzbleche unter das Flügelbandteil schieben.



Befestigungsschrauben an allen Flügelbandteilen festziehen (10–14 Nm).

1. Rahmen- und Öffnungsmaße überprüfen.
2. Rahmen in Maueröffnung lotrecht und waagrecht nach Meterriß ausgerichtet ?
3. Bauanschluss laut WICONA Verarbeitungsrichtlinien ?
4. Sitz und Befestigung der Bänder kontrollieren ( ggf. Nachstellen )
5. Kontrolle von Rahmen und Türflügel auf gleichmäßigen Luftspalt (Schattenfuge oben und seitlich analog WICONA VAR ).
6. Bei unverglast geliefertem Element: Zulässige Brandschutzscheiben richtig eingesetzt und nach WICONA VAR verklotzt ?.
7. Sichtkontrolle des Glases auf Einläufe und Sprünge ( ggf. Auswechseln )
8. Die automatische Türdichtung (falls vorhanden) ist so einzustellen, daß im geschlossenen Zustand der Tür die Dichtung überall aufliegt und ca. 1 mm verpreßt wird.
9. Türschließer an vorgerichteter Position angeschraubt und eingestellt? (ggf. einstellen)
10. Drückergarnitur an vorgerichteter Position befestigt ?
11. Bewegliche Beschlagsteile gefettet ? ( z.B.: Schloßfalle )
12. Funktionsprüfung:
  - selbstständiges Schließen, Schließkraft
  - Panikbetätigung (wenn vorhanden)
  - richtigen Sitz der Anschlagdichtung 3-seitig im Rahmen und Türflügel
  - Bodendichtung





